einwort *Aktuell*

01/24

März 2024 – Mai 2024

Der Newsletter der Ev. Kirchengemeinde Bottrop

Auflage: 1.300 Stück

www.ev-kirche-bottrop.de

„Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?“

(Ev. Gesangsbuch, Nr. 651)

Evangelische Kirchengemeinde Bottrop

Auf einwort

„Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?“

(Ev. Gesangsbuch, Nr. 651)

Jetzt im Frühling, wenn die Natur erwacht und neues Leben hervorsprießt, schauen wir auf das Symbol des Mandelbaums. Ein Baum, der als einer der ersten seine zarten Blüten öffnet und uns daran erinnert, dass es inmitten der Dunkelheit Hoffnung gibt.

„Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?“ Diese Zeilen stammen von Friedrich Rosenthal. Geboren 1913 in Deutschland, wurde er von den Nazis aufgrund seiner jüdischen Herkunft mehrfach verhaftet. Trotz des Grauens schrieb er diesen Text voller Zuversicht und Glauben an eine bessere Zukunft. Nach seiner Flucht 1935 nach Palästina nannte er sich Schalom Ben-Chorin, was „Frieden Sohn der Freiheit“ bedeutet. Dieser Name symbolisiert seinen Wunsch nach Frieden und Freiheit für die Welt.

Hinter Ben-Chorins Haus stand ein Mandelbaum, den er aus seinem Arbeitszimmerfenster sehen konnte. Dieser Baum wurde für ihn ein Symbol der Hoffnung, ein Zeichen dafür, dass trotz aller Dunkelheit und Schwierigkeiten die Liebe Gottes immer wieder aufblüht. Der Mandelbaum wurde zur Metapher für die Beständigkeit göttlicher Liebe.

In unserer heutigen Welt sehnen sich viele Menschen nach Frieden und Gerechtigkeit. Wir leben in einer Zeit, in der Konflikte, Ungerechtigkeiten und Leiden allgegenwärtig sind, wir sorgen uns um die Demokratie, wir erleben die Klimakrise. Inmitten dieser Herausforderungen erinnert uns Schalom Ben-Chorins Botschaft daran, dass die Liebe Gottes wie der Mandelbaum immer wieder erblüht und uns mit Hoffnung erfüllt.

Lasst uns in dieser Frühlingszeit nicht nur die Schönheit der Natur bewundern, sondern auch in unseren Herzen die Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit wachsen lassen. Möge der Mandelzweig in unserem Leben nicht nur für die Liebe Gottes stehen, sondern auch für unseren Einsatz für eine Welt, in der Frieden und Gerechtigkeit gedeihen. In dieser Zeit der Erneuerung und des Neubeginns möge Gottes Liebe uns dazu motivieren, aktiv für eine bessere Welt einzutreten. In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine gesegnete Frühlingszeit, in der die Liebe Gottes wie der Mandelbaum in unseren Herzen erblüht und die Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit uns antreibt. Amen.

PS: Schalom Ben-Chorins Mandelbaum wurde irgendwann gefällt und es wurden Platten gelegt, aber die Wurzeln des Baum bahnten sich ihren Weg durch die Platten. Er selbst sagte dazu: „Die Hoffnung ist nicht totzukriegen.“ Schalom!

Ihre Pfarrerin Susanne Adam «

gemeinde bewegen

Einführung des neu gewählten Presbyteriums

Am 17. März 2024 beginnt mit einem Gottesdienst um 15 Uhr in der Martinskirche die 4-jährige Amtszeit der neu gewählten Presbyterinnen und Presbyter. Für das Leitungsgremium unserer Gemeinde haben sich 17 Menschen bereiterklärt, Verantwortung zu tragen. Die allermeisten von ihnen haben dies auch schon in der letzten Legislaturperiode von 2020–2024 getan. Die Presbyterinnen und Presbyter, die aus diesem Amt ausscheiden, werden in dem Gottesdienst verabschiedet. Anschließend an den Gottesdienst besteht bei einem Empfang im Martinszentrum die Möglichkeit, mit den alten und neuen Presbyteriumsmitgliedern ins Gespräch zu kommen. Die Gemeinde ist zum Gottesdienst und anschließenden Empfang herzlich eingeladen.

Burkhard Abel, 66 Jahre

Damit Kirche auch in schwierigen Zeiten bleibt, in unserer Gemeinde lebendig ist und weiter einen bedeutenden Einfluss auf unsere Gesellschaft hat, dafür möchte ich mich einsetzen. Mein besonderes Anliegen im Presbyterium gilt dem weiteren Zusammenwachsen unserer Stadtgemeinde, aber auch den Finanzen. Als aktives Mitglied im Kirchenchor weiß ich, wie Musik unser Inneres berührt. Deshalb ist mir die Pflege der Kirchenmusik ein besonderes Anliegen.

Gisela Beckmann, 63 Jahre

Seit 12 Jahren bin ich im Bottroper Presbyterium und genauso lang im Finanzausschuss Bottrop. Ich gestalte im Gemeindehaus an der Gnadenkirche die weihnachtliche Werkstatt und die Osterwerkstatt. Ich freue mich auf die nächsten kommenden 4 Jahre.

Jürgen Erbel, 63 Jahre

Diese Amtsperiode im Presbyterium wird in weiten Teilen geprägt sein von der Umsetzung der beschlossenen Neustruktur. Daran mitzuarbeiten nimmt sicherlich einen wesentlichen Bestandteil der anstehenden Aufgaben ein und wird unsere Arbeit mit prägen. Auch wenn dies eine Herausforderung darstellt, freue ich mich darauf.

Peter Frank, 61 Jahre

Die evangelische Kirche braucht Menschen, die sich für die Leitung einsetzen, die im Leben stehen und die persönlichen Gaben, ihren Glauben, ihre Spiritualität sowie die persönliche Biografie mit in die Leitung einbringen. Mir persönlich liegt eine spirituelle Kirche für Kinder, Erwachsene, ältere Menschen und Menschen in schwierigen Lebenssituationen am Herzen. Außerdem möchte ich eine ökumenische Zusammenarbeit mit den Glaubensgeschwistern anderer Konfessionen fördern.

Frauke Heger, 65 Jahre

Viele Jahre bin ich schon bei der Ev. Kirche in Bottrop im Presbyterium dabei. Ich freue mich auf die kommenden Jahre, die Zukunft der Ev. Kirche Bottrop mitzugestalten.

Monika Holubek, 64 Jahre

Schon während meiner über 20-jährigen Beschäftigungszeit bei der Ev. Kirche stand für mich immer der einzelne Mensch im Fokus. Daher ist es mir auch in Zukunft wichtig, allen Menschen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, ihnen die Vielfalt der Hilfestellung durch die Ev. Kirchengemeinde Bottrop nahe zubringen und zu zeigen, dass Kirche weit mehr als nur Gottesdienste zu bieten hat.

Rainer Kahnert, 67 Jahre

Als langjähriges Mitglied im Presbyterium möchte ich auch weiterhin die Geschicke der Evangelischen Stadtkirchengemeinde Bottrop mit dem Schwerpunkt Kirchhellen mitgestalten.

Lukas Kaulbach, 21 Jahre

Ich möchte, dass die Kirche wieder mehr im Alltag der Menschen stattfindet. Dabei sind mir vor allem die Digitalisierung und die Jugend der Gemeinde wichtig.

Ute Mehlhase, 63 Jahre

In den mittlerweile vier Jahren als Presbyterin durfte ich viele interessante Entwicklungen miterleben und Entscheidungen mittragen, was ich gerne in den nächsten Jahren fortsetzen möchte. Besonders liegt mir die Kinder- und Jugendarbeit am Herzen. Ich freue mich auf das spannende Miteinander von Menschen mit unterschiedlichen Stärken, unterschiedlichen Interessen und unterschiedlichem Lebensalter in einer lebendigen Gemeinde. „Kirche? – Ja!“

Barbara Meinecke, 72 Jahre

Ich engagiere mich im Presbyterium, um dabei zu helfen, die Kirche wieder fester in der Gesellschaft zu verankern und somit zukunftsfähig zu machen.

Nicole Müller, 48 Jahre

Ich freue mich, bei dem weiteren Werdegang des Strukturprozesses dabei sein zu dürfen.

Maike Niebisch, 50 Jahre

Die Kirche muss Heimat bleiben und die Botschaft Jesu weitergeben. Dazu muss die Kirche offen sein für Neues, aber ihre Wurzeln nicht verlieren. Gemeinschaft ist wichtig. Dies gilt für die Gemeinschaft untereinander und für die Gemeinschaft mit Gott.

Barbara Pieper-Gehrloff, 72 Jahre

Seit 2010 engagiere ich mich ehrenamtlich in der Evangelischen öffentlichen Bücherei an der Pauluskirche, gehöre zum Lektorenkreis der Pauluskirche und unterstütze die Betreuer während der Kinderbibeltage. 2015/2016 habe ich Kindern aus Flüchtlingsfamilien geholfen, die deutsche Sprache zu lernen. Ich freue mich, die Umstrukturierung der Evangelischen Kirchengemeinde Bottrop in den nächsten Jahren begleiten zu können.

Sven Rosendahl, 46 Jahre

Ich freue mich darauf, den bereits angestoßenen Veränderungs- und Erneuerungsprozess der Evangelischen Kirchengemeinde Bottrop auch in den nächsten Jahren mit begleiten und gestalten zu dürfen.

Kirsten Schumann, 62 Jahre

Ich übe das Amt des Presbyters schon länger aus. Vor 4 Jahren war mein Motto: „Damit Kirche bleibt." Heute ist es: „Ich möchte eine offene, transparente Kirche, die nichts verschleiert und versteckt. Damit Kirche bleibt."

Marina Schwarz, 39 Jahre

In Verbundenheit zur Gemeinde, getragen von Verantwortung und der Zuversicht, dass positive Veränderungen eintreten können, möchte ich mitwirken, Zukunft zu gestalten.

Christopher Wittmers, 48 Jahre

Ich liebe die Vielfalt unserer Evangelischen Kirchengemeinde in Bottrop. Vielfalt, welche wir in aktuellen Zeiten leben, schützen und bewahren müssen. «

Schritt für Schritt

Einsegnung von Tanja Götz zur Diakonin

Tanja Götz ist frisch gebackene Diakonin und in der Ev. Kirchengemeinde Bottrop überall dort anzutreffen, wo Kirche, Kinder und Familie zusammenkommen: Vormittags ist sie vor allem in den Kindertagesstätten in Kirchhellen und im Fuhlenbrock unterwegs, aber auch bei den Konfi-Fahrten oder der „Start Up"-Ausbildung der Jugend mit an Bord. Letztes Jahr entschied sich die Gemeindepädagogin für die Diakoninnenausbildung im Martineum Witten. Der Weg zu dieser Entscheidung hatte „Kurven, Gabelungen und Umwege", wie sie selbst es in ihrem Motivationsschreiben erläuterte. Als Jugendliche organisierte sie in einer durch Wilhelm Trippe initiierten Jugendgruppe für Kirche teilweise ganz unkonventionelle Aktionen, bei einem Gottesdienst um 5 Uhr morgens erlebte sie das erste Mal ein richtiges „Gänsehaut"-Gefühl. Doch Diakonin zu werden war keine Option, fühlte sich einfach nicht wie der richtige Weg an. Doch unter anderem führte die Taufe ihrer Tochter sie zurück auf den Weg, auf dem sie heute wieder unterwegs ist.

Helfende Hände

Da Götz vor ihrer Diakon:innenausbildung bereits Gemeindepädagogin war, war der formale Weg zur Diakonin quasi schon geebnet. So besuchte sie im vergangenen Jahr zum Beispiel nur noch einige Seminare und musste keinen schulischen Teil mehr absolvieren. Am 11. November krönte die Einsegnung den Abschluss der Ausbildung. Wie Kollege und Superintendent Steffen Riesenberg ganz richtig bemerkte, gebe es keinen besseren Tag für eine Diakonin als Sankt Martin. Wegen eines Wasserschadens im Martineum mussten

Götz und die anderen Absolvent:innen jedoch kurzfristig in eine andere Kirche nach Witten-Herbede umziehen. Als sie dann draußen vor der Kirche stand, erinnerte sie sich daran, wie sie den Konfirmand:innen immer sagt, dass sie nicht nervös sein müssen. „Das werde ich nie wieder sagen. Es war fürchterlich, dort in Reih und Glied zu stehen und zu warten. Wir waren alle so nervös." Doch spätestens als der Gottesdienst begann, Pfarrer:innen und Freund:innen die Hand auflegten und Götz den Rückhalt und Zuspruch der Anwesenden spürte, ersetzte eine stärkendes Gefühl die Aufregung. „Der Tag war eine große Feier mit Reden, Essen und einer anschließenden Party. Personen, die ich nicht kannte, trugen mir Glückwünsche und liebe Worte zu, das war etwas ganz Besonderes", erinnert sie sich.

„Das, was man daraus macht"

Der Austausch und die unterschiedlichen Perspektiven auf biblische Texte und Hintergründe haben Götz in ihrer diakonischen Ausbildung auch für ihren weiteren Weg vorangebracht. „Das sind nicht nur Erzählungen, das sind Haltungen und Werte", betont sie. Was genau den diakonischen Dienst ausmacht, das könne man pauschal gar nicht so recht beantworten. „Es ist immer das, was man daraus macht. Das, was man lebt, fühlt und in der Gemeinschaft weitergibt." Eine Woche nach der Einsegnung startete sie auch schon ihren neuen Weg, und zwar die Ausbildung zur Prädikantin. Diese wird voraussichtlich bis etwa Oktober dauern. «

Willkommen: Mariyke Schnitter

Verwaltungsfachangestellte im Martinszentrum

In der ersten Etage des Martinszentrums begegnet einem bereits seit Juli 2023 ein neues Gesicht:

Mariyke Schnitter, gebürtige Bottroperin, arbeitet dort als Verwaltungsfachangestellte. Früher träumte Schnitter davon, einmal Bibliothekarin zu werden, war ganz verliebt in ihre Bücher. Auf den ersten Blick mögen ihre heutigen Aufgaben im Gegensatz dazu doch recht nüchtern erscheinen. Doch sie erklärt, dass Zahlen für sie nicht nur eine berufliche Notwendigkeit darstellen, sondern ebenfalls eine angenehme Konstante ergeben: „Ich mag die Struktur und die Logik hinter Zahlen. 1 plus 1 ist immer 2, darauf kann ich mich verlassen", lacht sie. In ihrer aktuellen Position übernimmt sie neben der Abrechnung und dem Controlling der Essensgelder für die evangelischen KiTas, auch die Abrechnungen und das Controlling für die Lernförderung an Schulen sowie im Bereich EIDEK.

Nachdem sie in der Berufsschule Buchhaltung lernte, entschied sich Schnitter im Anschluss für eine Ausbildung zur Bürokauffrau, die sie 2010 erfolgreich abschloss. In der darauffolgenden Zeit suchte sie beruflich nach dem richtigen Weg, quasi nach dem „Traumberuf 2.0". Eines war für sie von Anfang an sicher: Sie wollte in einem Berufsfeld arbeiten, in dem sie Menschen in irgendeiner Weise unterstützen kann. Durch Zufall verschlug es sie in die Immobilienbranche als Kauffrau in einem gemeinnützigen Unternehmen. Doch Immobilien waren nicht ganz das, was sie ursprünglich verfolgte. Seit dem 1. Juli 2023 ist sie nun als Verwaltungsfachangestellte im Martinszentrum tätig. Abseits ihrer beruflichen Tätigkeiten schlägt Schnitters Herz fürs Reisen, gerne in die Sonne. Diese Leidenschaft teilt sie mit ihrer Familie, die sie auch gern mal zu etwas mehr Action überredet. «

Willkommen: Julia Musika

Leitung GTP Arche

Im November durfte die Großtagespflege an der Grünewaldstraße (GTP Arche) mit Julia Musika eine neue Leitung in ihren vier Wänden begrüßen. Die 34-Jährige lebt mit ihrer Familie in Kirchhellen und freut sich, die Nähe zur Natur auch im Arbeitsalltag erleben zu können.

2013 schloss Musika erfolgreich ihre Ausbildung zur Erzieherin ab und absolvierte anschließend ihr Anerkennungsjahr an der Schillerschule. Zwischen den Elternzeiten ihrer beiden Kinder arbeitete sie außerdem in der KiTa Altstadt. Im letzten Jahr packte sie dann die Lust auf eine neue Herausforderung und sie landete am „Fuße des Berges" an der Arche. Auch wenn die Kinder bereits eine bekannte Altersgruppe aus der KiTa waren, sind die Gruppenstruktur und auch der Personalschlüssel neu für sie. „Durch die kleine Gruppengröße entsteht ein familiäres Umfeld und somit eine intensive Verbindung zu den einzelnen Kindern, für die ich mir jeweils viel Zeit nehmen kann. Und wenn es mal Kon-

flikte gibt, bekommen wir die gemeinsam schnell und gut gelöst“, erklärt sie begeistert.

Natur pur

Das Gelände der Arche Noah ist bekannt für seine süßen Tiere, leckeren Kräuter und die frische Luft, doch auch der Innenraum der GTP hat sich an der freundlichen Atmosphäre orientiert. Das bemerken auch Menschen, die ab und zu mal reinschauen, „den Kopf durch die Tür gesteckt und gesagt haben, was für eine schöne kleine Einrichtung wir doch haben“, erinnert sich Musika an den Waldwichtelmarkt vergangenen November. Für diesen haben die Kinder allerdings auch bei den Vorbereitungen geholfen, sagt sie. Doch selbst im Winter geht’s für die U3-Gruppe der GTP neben „Indoor“-Beschäftigungen natürlich auch mal raus vor die Tür. Dafür eignen sich der Wald am Donnerberg und der Spielplatz am Biotop wunderbar, um auf den zugefrorenen Wiesen eiszulaufen, Iglus aus Eisschollen zu bauen oder einfach die Natur zu erkunden. „Gemeinsam mit den Kindern gestalten wir anschließend Portfolios, also drucken Fotos aus und schreiben etwas dazu. So haben sie auch nach ihrer Zeit in der GTP noch eine kreative Erinnerung und lernen dabei etwas über den Wald“, freut sich Musika. Außerdem bietet sich die Möglichkeit, die Schweine des Geländes beim Aufwachsen zu beobachten und so ein gewisses Feingefühl und ein Gespür im Umgang mit Tieren zu entwickeln. Sicherlich ein großer Pluspunkt für ihre Besetzung als Leitung, denn sie selbst ist in Kirchhellen in ländlicher Umgebung aufgewachsen und wohnt heute mit ihrer Familie auf einem Bauernhof. „Dass ich diese Leidenschaft für Tier und Natur jetzt zu meinem Beruf machen konnte, ist einfach ein Traum. Manchmal muss ich mich selbst noch einmal kneifen!“ «

Willkommen: Jenny Vengels

Leitung GTP Fuhlenbrock

Jenny Vengels ist 34 Jahre alt und leitet seit Januar die Großtagespflege Fuhlenbrock. Ihre berufliche Laufbahn begann 2014 als Erzieherin. Vorher absolvierte sie eine Ausbildung zur Kinderpflegerin und sammelte Erfahrungen als freiberufliche Tagesmutter

beim Jugendamt. Auf der Suche nach neuen Herausforderungen führte Vengels‘ Weg zunächst nach Oberhausen. Nebenbei arbeitete sie zeitweise in der Gastronomie im Familienbetrieb, was während der Pandemie sogar in Vollzeit umschlug. Im August 2023 hatte sie schließlich das Vorstellungsgespräch für ihre Position als Leitung der GTP Fuhlenbrock. Anfangs hatte sie Bedenken aufgrund des zeitlichen Abstands bis zu ihrem offiziellen Dienstbeginn im Januar – sie wollte ihre alte Stelle und die dortigen Aufgaben erst richtig abschließen. Diese wurden jedoch durch die ermutigende Aussage „Auf gute Leute warten wir gern so lang!“ verworfen, was ihre Entschlossenheit stärkte. Im Verlauf des Gesprächs äußerte Vengels ihre Wünsche, die organisatorischen Aspekte der Leitungsstelle und den direkten Kontakt zu den Kindern zu vereinen. In der GTP Fuhlenbrock fand sie schließlich die ideale Balance, indem sie ihre Bürozeiten flexibel gestalten kann, um auch aktiv Zeit mit der Kindergruppe zu verbringen. Das positive Gefühl, das sie bereits im August empfand, begleitet sie bis heute in ihrer aktuellen Position.

Kleine Entwicklung ganz groß

Vengels‘ erzieherisches Interesse gilt vor allem dem U3-Bereich. Sie sei immer wieder fasziniert von der Entwicklung, die Kinder in diesem Alter bereits durchlaufen. Die Arbeit ermöglicht ihr, die Entwicklungsschritte hautnah mitzuerleben und die erlernten Fähigkeiten mit den Eltern und Großeltern zu teilen. So zum Beispiel beim Großeltern-Nachmittag, bei dem die Kinder selbst stolz ihre GTP präsentierten. Als Leitung plädiert sie dafür, dass auch Kinder unter drei Jahren eine qualifizierte Betreuung in KiTas oder GTPs erhalten sollten. Sie argumentiert, dass – entgegen einigen Vorurteilen – auch die jüngsten Kinder in diesen Einrichtungen bereits viel profitieren können und wertvolle Erfahrungen mitnehmen. Die relativ kleine Gruppengröße der Einrichtung trage ebenfalls dazu bei, diese Entwicklung gut im Blick zu behalten und zu fördern. „Ich bekomme die ganzen Entwicklungsschritte mit und was die Kinder in ihren jungen Jahren schon lernen und wie selbstständig sie werden, das finde ich sehr schön an der Arbeit im U3-Bereich. Ich bin einfach unheimlich glücklich mit meiner Stelle!“

Abseits ihrer beruflichen Verpflichtungen liebt Vengels das Reisen, besonders Fernreisen nach Thailand zum Beispiel. Als Ausgleich zum Alltag betätigt sie sich gerne aktiv und sucht sich im ländlichen Gahlen ihre Joggingrouten. «

Happy Birthday!

10 Jahre Martinszentrum

Getreu dem Motto „Alle Generationen unter einem Dach“ wurde mit dem Eröffnungsgottesdienst vor 10 Jahren das neue Martinszentrum begrüßt. Um dieses besondere Jubiläum zu feiern, kommt die Gemeinde dieses Frühjahr zu einer Geburtstagsfeier zusammen. Am 1. März feiern die Kleinsten, die KiTa Martinszentrum, ihr 10-jähriges Bestehen, abends stoßen dann auch die Eltern miteinander an. Am Samstag, den 2. März, ist kurz Ruhepause für das Martinszentrum, denn die Jugend bereitet alles für den nächsten Tag vor. Denn am Sonntag sind alle Interessierten zu einem gemeinsamen Mittagessen nach dem Jubiläumsgottesdienst eingeladen. Am 8. März gibt es dann noch ein Geburtstagskaffeetrinken „für alle mit Schlüssel“.

Die Beweggründe für den Bau waren vielfältig: Das alte Gemeindehaus war von 1907,

also weder energetisch optimal noch barrierefrei zu erreichen. Zwischen dem Haus an der Osterfelder Straße, das barrierefreien Wohnungen gewichen ist, und der Martinskirche schleppten die Menschen häufig Bücher, Utensilien oder Papierkram hin und her. Toiletten und eine richtige Küche gab es in der Kirche selbst auch keine. Heute verbindet der Anbau nicht nur die Kirche mit den Büros, sondern fungiert auch als ein ganz eigener, gern genutzter Raum, in dem Alt und Jung zusammenkommen. Wo sich früher um die Parkplätze gedrängelt wurde, finden heute Sommerserenaden statt. Das Martinszentrum ist zu einem Treffpunkt der Gemeinde geworden. «

Ankündigung

Gründonnerstag

Tisch-Abendmahl mit Kindern und Erwachsenen im Evangelischen Gemeindezentrum Grafenwald am 28. März um 15.00 Uhr

Wir erinnern uns:

Bei seinem letzten Abendmahl spricht Jesus ein Dankgebet. Die Jünger kennen dieses Gebet und wissen, was jetzt kommt. Jesus wird ihnen das Brot reichen und den Kelch. Und sie alle werden sich daran erinnern, wie Gott sein Volk gerettet hat aus der Gefangenschaft damals in Ägypten.

Was die Jünger erwarten, das tut Jesus auch. Aber plötzlich feiert Jesus das Abendmahl anders als sonst. Er nimmt das Brot und den Kelch und deutet beides auf sich selbst. Er sagt damit: Das bin ICH für euch! Wenn ihr das miteinander teilt, bin ICH da und teile mit euch alles, was ihr zum Leben braucht: meine Liebe, mein Gottvertrauen, meine Gemeinschaft mit dem Vater, die Kraft zur Überwindung … Wenn ihr das miteinander teilt, erinnert euch an mich. Ich bin eure Rettung. Mit mir werdet ihr Leben – von Augenblick zu Augenblick und in der Welt Gottes, die noch kommt.

In diesem Sinne und so wie Jesus Christus es vorgemacht und dazu angeleitet hat, werden wir in diesem Jahr die Einsetzung des Heiligen Abendmahls feiern. Als Tisch-Abendmahl. Mit Kindern und Erwachsenen, Groß und Klein, mitgestaltet von den Mitarbeiterinnen der KiTa Grafenwald. Wir feiern aber nicht nur „im kleinen Kreis der KiTa Grafenwald". Alle interessierten Gemeindeglieder sind eingeladen. Alle Getauften, alle, die sagen: Ich gehöre zu Jesus. Ich möchte das annehmen, was Jesus mir schenken will.

Um das Tisch-Abendmahl gut vorbereiten zu können, ist bei Interesse an einer Teilnahme eine Rückmeldung hilfreich an:

Kerstin Rödel
Tel. 02045 48 48 oder
kerstin.roedel@ekvw.de

Eine verbindliche Anmeldung ist nicht nötig. «

Ankündigung

Flohmarkt

Am Samstag, 9. März 2024, 14.00 – 17.00 Uhr findet im Gemeindehaus an der Gnadenkirche, Gladbecker Str. 258 in Bottrop-Eigen, ein Flohmarkt statt. Hier finden Sie Kleidung für Groß & Klein, Deko, Bücher, Spielsachen und viele andere „Schätze". Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sie möchten verkaufen?

Standgebühr: 8,– € (Indoor) + Kuchenspende

Anmeldung und weitere Informationen
über Frau Deichmann (Ev. KiTa Eigen 2)
Tel. 02041 37 29 820. «

Ankündigung

Kinderbibelwoche im Zentrum Gnadenkirche

Geplant für Osterferien 2024

In der zweiten Woche der Osterferien öffnet die Gnadenkirche ihre Türen für ein besonderes Ereignis: die Kinderbibelwoche (KiBiWo), die sich speziell an Kinder im Grundschulalter richtet. Diese aufregende Veranstaltung verspricht nicht nur biblische Geschichten und kreative Aktivitäten, sondern auch eine einzigartige Gelegenheit für die Kleinen, ihre spirituelle Seite zu entdecken.

Die KiBiWo wird von engagierten Betreuerinnen und Betreuern organisiert, die mit den Kindern gemeinsam eine spannende Geschichte aus der Bibel erarbeiten und in einem kleinen Theaterstück zum Leben erwecken. Die Woche ermöglicht es den Kindern, ihre Fantasie und Kreativität in einem geschützten Raum zu entfalten. Die Kinder haben hier die Möglichkeit, nicht nur die biblische Geschichte zu erleben, sondern auch ihre schauspielerischen Fähigkeiten zu entdecken, Kostüme zu gestalten und gemeinsam an einem Projekt zu arbeiten.

Geplant ist die KiBiWo für den 2. bis 6. April 2024, also von Dienstag bis Samstag in der Woche nach Ostern.

Wir hoffen auf genug engagierte Ehrenamtliche, um das Projekt 2024 wieder zu realisieren. «

Ankündigung

Kinderkleider- und Spielzeugmarkt im Martinszentrum

Am Sonntag, 7. April findet von 14.00 – 17.00 Uhr ein Kinderkleider- und Spielzeugmarkt im Martinszentrum statt. Buchung von Verkaufstischen nimmt Frau Brunhilde Wallenfang, Tel. 0 20 41 28 71 8 gerne entgegen. «

Ankündigung

Kinder-Samstage in der OT Batenbrock

Am 9. März, 20. April, 11. Mai und 25. Mai finden die beliebten Kinder-Samstage jeweils von 11.00 bis 15.00 Uhr statt. Kinder ab 6 Jahren erleben hier ein tolles Programm. «

Ankündigung

Osterbastelwerkstatt in der Gnadenkirche im Eigen

Am 15. März 2024 von 15.30 bis 18.00 Uhr findet die Osterbastelwerkstatt im Gemeinde-

haus Eigen, Gladbecker Straße 258, statt.

Wir bieten verschiedene Bastelangebote für Jung und Alt zum Materialpreis an. Anleitung und Hilfe geben unsere Mitarbeiter:innen.

Wir freuen uns auf Euch! «

Ankündigung

Osterferien-Spiele in der OT Batenbrock

Kinder ab 6 Jahren sind in der ersten Woche der Osterferien, 25. bis 28. März, zu den Ferien-Spielen herzlich willkommen. Es erwartet sie täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr ein ansprechendes Programm unter dem Motto „Wir starten in den Frühling". Wir werden spielen, basteln, toben, eine Rallye anbieten und vieles mehr. Ein Tagesausflug am Donnerstag macht die Woche zu einer „runden Sache"! Die Kosten für alle Tage betragen 12,– Euro, da die Aktion von unserem Förderverein unterstützt wird. Anmeldeflyer liegen in der OT aus. «

Ankündigung

Eulenpost von Hogwarts? Nee! Wir laden zu den KoKids!

Nicht per magischer Eule wie bei Harry Potter, aber dennoch per Brief werden auch dieses Jahr viele Kinder zu den KoKids eingeladen. Kinder, welche in die dritte Klasse kommen, werden von uns wie jedes Jahr zu den im Sommer startenden KoKids angeschrieben.

Die KoKids gehören in Eigen und Boy (Eigoy) zum Konzept der Konfi-Zeit und sind somit das vorverlegte erste Jahr dieser Zeit. Konfi-Zeit? Vielen noch als „Konfirmandenunterricht" bekannt, sorgt heutzutage ein buntes Team aus Pfarramt, Pädagog:innen und ehrenamtlichen Jugendlichen dafür, dass dies eher eingestaubt wirkende Konzept in neuem Glanz erstrahlt. In der Konfi-Zeit geht es also beispielsweise nicht darum, Psalm 23 möglichst fehlerfrei auswendig zu lernen, sondern um tolle erste Glaubenserfahrungen in der Gemeinschaft. In bunten Aktionen kann das Evangelium greifbar werden für die jungen Teilnehmer:innen. Genau da setzen auch die KoKids an. Mit Spiel und Spaß werden erste Glaubenserfahrungen ermöglicht. Ohne Druck und ohne Zwang können die Kids schon einmal kennenlernen, worum es bei der Kirche so alles geht. Dabei richten wir uns nach pädagogischen Standards der heutigen Zeit. Spielerisch werden so kindgerecht gesellschaftlich wichtige Themen wie Toleranz, Moral und Ethik nähergebracht. Im zweiten Jahr der Konfi-Zeit (ca. 5 Jahre später) ist es immer schön zu beobachten, wie bei den KoKids geschlossene Freundschaften wieder aufleben oder man sich als Teenager:in doch noch einmal neu kennenlernt.

Keine Einladung erhalten, aber Interesse an den KoKids?

Wenden Sie sich gerne an unser Gemeindebüro an der Gnadenkirche oder an mich direkt. Kontaktdaten finden sich weiter hinten im Heft! Dabei spielt es auch keine Rolle, in welchem Stadtteil Sie wohnen. Bis bald bei den KoKids!

David Nawrocik «

Ankündigung

Einladung zum Kreativspaß: Osterwerkstatt für Familien und Kinder

Die Frühlingssonne beginnt zu strahlen, die Blumen blühen und überall sprießen bunte Knospen – es ist die perfekte Zeit für einen kreativen Bastelnachmittag! Wir laden herzlich zu unserem unterhaltsamen Bastel-Event ein, das ganz im Zeichen des Osterfestes steht.

Wann:
Donnerstag, 21.03.2024,
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Wo:
Martinszentrum Bottrop,
An der Martinskirche 1,
46236 Bottrop

Was erwartet Euch:

- Bunte Osterdekoration
- Osterbastelstationen für alle Altersgruppen: Unsere Bastelstationen sind speziell auf die verschiedenen Altersgruppen zugeschnitten. Egal, ob für die Kleinsten oder die Älteren. Es gibt für jeden etwas zu entdecken und zu gestalten.
- Leckere Ostersnacks
- Familienspaß: Der Bastelnachmittag ist nicht nur eine groß artige Gelegenheit, um künstlerisch aktiv zu werden, sondern auch, um als Familie gemeinsam Spaß zu haben.

Anmeldung:
Die Teilnahme kostet für Erwachsene 5,– €, für das erste Kind 2, für das zweite kostet es noch 1,– € und für das dritte Kind ist es kostenlos. Bitte meldet Euch per E-Mail an bei Frederik.unger@ekvw.de oder Tel. 02041 31 70 71 an, um sicherzustellen, dass wir genügend Material für alle bereithalten können.

Wir freuen uns darauf, einen fröhlichen und kreativen Nachmittag mit Euch zu verbringen. Bringt gute Laune mit! Frederik Unger und Team. «

Aufbruch ins Neue

Ein bewegender Gottesdienst

Zum letzten Mal vor der Umbauphase wurde am 14. Januar um 15 Uhr ein Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche gefeiert. Künftig soll dort auch eine evangelische Kindertagesstätte Platz haben. Dies erfordert weitgehende Umbauarbeiten. Während der nun beginnenden Bauphase bleibt die Kirche geschlossen.

Musikalisch gestaltet vom Evangelischen Posaunenchor Boy unter der Leitung von Marc Lankeit und vom Kirchenchor unter der Leitung von Julia Schlegel wurden im Mitmach-Gottesdienst Schätze vergraben, gefunden und mitgenommen, so wie es das biblische Gleichnis vom Schatz im Acker erzählt.

Anschließend wurden beim Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen, serviert von den Jugendlichen aus dem Team Eigoy, Erin-

nerungen an gemeinsame Erlebnis in und um die Paul-Gerhardt-Kirche ausgetauscht, was viele Besucher:innen tief bewegte. Nun wird die Kirche leergezogen, die meisten Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig dort getroffen haben, haben mittlerweile andere Treffpunkte für sich gefunden. Alle sind gespannt, wie es nach dem Umbau weitergeht.

Dieter Naumann «

Rückblick

Frisch zertifizierte Mitarbeiterinnen

Im Rahmen einer insgesamt achttägigen vom Jugendamt organisierten trägerübergreifenden Inhouse-Weiterbildung haben sich mehrere Mitarbeiter:innen aus unseren Ev. Tageseinrichtungen für Kinder zur „Insoweit erfahrenen Fachkraft/Kinderschutzfachkraft gemäß SGB VIII und KKG " qualifizieren und zertifizieren lassen. Die Weiterbildung wurde mit dem Institut Lüttringhaus durchgeführt und konnte auf die Rahmenbedingungen in Bottrop besonders eingehen und für Vernetzung unter den Teilnehmenden sorgen.

Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikats waren, neben einer aktiven und regelmäßigen Teilnahme, die Präsentation der Arbeitsergebnisse sowie die Teilnahme an einem Abschlusskolloquium im Umfang von 48 Stunden. Wir gratulieren unseren Mitarbeiter:innen.

Nicole Klinger «

Ankündigung

OT-Plus: Lesen

Geschichten sind etwas Wunderbares! Und deshalb gibt es immer montags von 15.00 bis 18.00 Uhr in der OT Batenbrock dieses neue Angebot für Kinder ab 9 Jahren. Erfahrene Mitarbeiterinnen lesen Geschichten vor, selber lesen und auch das Lesenüben ist möglich. Es kann zusätzlich auch etwas Kreatives hergestellt werden und hin und wieder wird ein leckerer Snack zubereitet. «

Rückblicke

Advent und Weihnachtszeit im Gemeindezentrum Gnadenkirche

Weihnachtliche Werkstatt, November 2023

Alle Jahre wieder … werkelten im Gemeindehaus an der Gladbecker Straße viele fleißige Hände Adventsdekorationen, Kerzenhalter und Kränze und Co. Jung und Alt sowie Groß und Klein hatten die Möglichkeit, unter Anleitung der engagierten ehrenamtlichen Helfer:innen zum Materialpreis zu basteln.

Für die Kinder war es wieder eine tolle Gelegenheit, bei Waffeln und Kakao Geschenke für ihre Großeltern und Paten zu gestalten.

Gottesdienst 1. Advent 2023

2023 wurde der Familiengottesdienst am 1. Advent von der Ev. KiTa Eigen 2 mitgestaltet. Eine Kindergruppe hatte seit September an dem Tanz zu dem Lied „Herbergssuche“ geübt, um ihn in der Gnadenkirche mit viel Freude und Aufregung aufzuführen.

Krippenspiel Heiligabend in der Gnadenkirche

In der festlichen Weihnachtszeit verwandelt sich das Zentrum Gnadenkirche in einen Ort voller Freude und Besinnlichkeit, besonders wenn die KoKids ihr jährliches Krippenspiel aufführen. Die Kokids, eine Gruppe von engagierten Kindern, die sich regelmäßig an der Gnadenkirche treffen, haben sich mit ihrer besonderen Aufführung zu einer unverzichtbaren Tradition entwickelt, die die Herzen der Gemeindemitglieder jedes Jahr aufs Neue berührt. Nach langer Corona-Pause war dies in diesem Jahr nun endlich wieder möglich. So übten die Kids fleißig ihre Rollen und lieferten ein Krippenspiel ab, welches durch Witz und Charme glänzte. Statt Ochs und Esel gab es, Huhn und Küken. Doch der Botschaft von Weihnachten tat dies keinen Abbruch. Das Krippenspiel der KoKids ist nicht nur ein Moment der Unterhaltung, sondern auch eine Gelegenheit für die Gemeindemitglieder, die wahre Bedeutung von Weihnachten zu reflektieren. Die Kinder erinnern daran, dass

die Feier nicht nur Geschenke und festliche Mahlzeiten bedeutet, sondern auch die Geburt Christi und die Liebe, die diese Zeit des Jahres inspiriert. «

Informationen aus der Bücherei

Kirchhellen

Das Team der Evangelischen öffentlichen Bücherei ist mit gewohntem Engagement in das neue Jahr gestartet. Seit einigen Jahren beteiligen sich Teammitglieder sehr aktiv am Krippencafé, d. h. es werden Torten gebacken und an einem Nachmittag werden die Besucher des Cafés bewirtet. Am 3. Januar waren Teammitglieder der Bücherei also wieder im Einsatz im Krippencafé. Es konnte ein sehr ordentlicher Betrag für den guten Zweck verbucht werden. Über die Verteilung des Gesamtbetrages wird von dem Organisationskomitee im Februar entschieden.

Zum Jahresende sind die Mitglieder der Bücherei gehalten, für die Büchereifachstelle einen statistischen Überblick über das abgelaufene Jahr zu erstellen. Hier einige Daten, die wir an die Fachstelle in Schwerte weitergereicht haben. Den Leserinnen und Lesern – es sind 238, die im Jahr 2023 Bücher ausgeliehen haben – stehen insgesamt 3892 Medien zur Verfügung, darunter 282 neue. Von diesem Angebot ist rege Gebrauch gemacht worden, was die hohe Anzahl von 3417 Ausleihen während der 386 Öffnungsstunden belegt. Ganz besonders hervorzuheben ist die Förderung der Lesekompetenz der Vorschulkinder aufgrund der Kooperation mit den beiden KiTas an der Gartenstraße und der Horsthofstraße. Zusätzlich haben wir allen Kindern sowohl in der Bücherei als auch in der KiTa Gartenstraße vorgelesen.

Das Team hofft, im Jahr 2024 wieder viele Leserinnen und Leser und gerne auch Kinder mit ihren Eltern in der Bücherei begrüßen zu können. Und vergessen Sie nicht, für die Bücherei zu werben. Wir brauchen immer aktiven Nachwuchs an aktiven Leserinnen und Lesern. «

Ankündigung

Zu OT-Extra

Jugendliche ab 13 Jahren sind an jedem 2. Samstag herzlich willkommen in der OT Batenbrock. Von 17.00 bis 20.00 Uhr ist Zeit für ein kleines Programm (Werwolf, Turniere …) und einen Snack, aber auch zum Faulenzen. Die Termine sind: 02.03., 16.03., 13.04., 27.04., 11.05, 25.05.2024 «

Ankündigung

Und außerdem:

Gibt es Freund:innencliquen, die gerne Zeit in der OT Batenbrock verbringen möchten? Meldet Euch gerne bei uns. Wir machen es möglich, dass Ihr einen Treffpunkt habt! Eure Wünsche und Vorstellungen sollen dabei im Vordergrund stehen! Wir freuen uns auf Euch! «

Hej Danmark!

Dänemark-Freizeit 2024

Herzlich willkommen zur Jugend-Sommerfreizeit der Evangelischen Gemeinde 2024 – dieses Mal in Dänemark!

Tauche ein in ein unvergessliches Abenteuer, das von Jugendlichen für Jugendliche gestaltet wird. Bei unserer diesjährigen Sommerfreizeit haben wir Dänemark als Ziel gewählt, um gemeinsam eine einzigartige und bereichernde Zeit zu erleben.

Unsere Highlights:

1. Traumhafte Strände & Küstenlandschaften
2. Kulturelle Entdeckungen
3. Individuelles Programm
4. Gemeinschaft und Teamspirit
5. Ein Haus mitten in den Dünen

Die Details im Überblick:

- Termin: 10 Tage im Sommer 2024
- Preise: 450 € für Teilnehmer unter 18 Jahren, 500 € für junge Erwachsene über 18 Jahre
- Inklusive sind: An- und Abreise, Verpflegung und ein abwechslungsreiches Programm

Unser Team (hauptamtlich):

Frederik Unger *(Sozialarbeiter B.A. / Gem.-päd. Mitarbeiter / staatl. anerkannter Erzieher)*, **David Nawrocik** *(Diakon in der Kinder- und Jugendarbeit / staatl. anerkannter Erzieher)*, **Alica Baron** *(Pfarrerin)*

Wir freuen uns auf deine Anmeldung!!!

Frederik Unger «

Taufen an der Arche Noah

Info und Anmeldung

Auch in diesem Jahr gibt es wieder zwei Möglichkeiten zur Taufe auf dem überdachten Reitplatz an der Arche Noah an der Grünewaldstr. 33. Die erste ist am Sonntag, den 7.

Juli 2024 um 11.00 Uhr im Kurz-und-Klein-Gottesdienst. Dieses Gottesdienstformat ist an Kindern im KiTa- und Grundschulalter orientiert, aber auch bei Erwachsenen beliebt. Am Samstag, den 14. September 2024 um 11.00 Uhr feiern wir einen weiteren Taufgottesdienst mit kindgerechter und moderner Musik. Im Anschluss an die Gottesdienste können Sie gerne noch auf dem Gelände der ökopädagogischen Einrichtung verweilen und z. B. die verschiedenen Tiere besuchen.

Weitere Informationen gibt es bei:
Pfarrer Michael Hoffmann
Tel. 02041 77 35 517
michael.hoffmann@ekvw.de

Michael Hoffmann «

Ankündigung

Einladung zur KonfiZeit Infoabende und Anmeldung

Im Sommer startet wieder die KonfiZeit und jetzt ist es Zeit für die Infoabende. Im Laufe eines Jahres bereiten die Konfis ihre Konfirmation vor. In der Zeit geht es darum, sich mit seiner eigenen Person auseinanderzusetzen, Glaubenserfahrungen zu machen und Gemeinschaft zu erfahren. Angeboten wird die KonfiZeit an der Gnaden-, Martins- und Pauluskirche. Jede:r Konfi kann selbst entscheiden, an welcher Kirche und mit welchen Freund:innen er oder sie zusammen diese Zeit verbringen möchte. An den Kirchen arbeiten wir mit festen Gruppen, die sich regelmäßig treffen. Dazu kommen verschiedene Veranstaltungen, wie Projektsamstage, der Jugendkreuzweg und der Konfi-Cup. Ein besonderes Highlight ist das obligatorische Konfi-Camp vom 11.–15. April 2025 auf der Jugendburg Gemen, zu dem wir mit allen Konfis aus ganz Bottrop fahren. Begleitet werden die Gruppen jeweils von einem Duo aus Pfarrperson und pädagogischer Fachkraft sowie einer Vielzahl an jugendlichen Teamer:innen.

Konkrete Information zur Konfi-Zeit sowie auch die Möglichkeit, sich direkt anzumelden, gibt es bei den Infoabenden:

Gnadenkirche: 24. April, 19.00 Uhr
Gnadenkirche, Gladbecker Straße 258, 46240 Bottrop

Martinskirche: 8. April, 19.00 Uhr
Martinszentrum, An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop

Pauluskirche: 2. Mai, 19.00 Uhr
in der Pauluskirche,
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop

Sollten Sie weitere Fragen haben, melden Sie sich gerne bei:

Team Martinskirche:

Pfarrer Michael Hoffmann, Telefon 02041 77 35 517, michael.hoffmann@ekvw.de

Gemeindepädagoge Frederik Unger, Telefon 01577 41 03 216, frederik.unger@ekvw.de

Team Gnadenkirche:

Pfarrerin Annika Wilinski, Telefon 02041 77 16 826, annika.wilinski@ekvw.de

Diakon David Nawrocik, Telefon 0176 47 17 36 86, david.nawrocik@ekvw.de

Team Pauluskirche:

Pfarrer Martin Rödel, Telefon 02045 48 48, martin.roedel@ekvw.de

Diakonin Tanja Götz, Telefon 0162 35 35 375, tanja.goetz@ekvw.de

Michael Hoffmann «

Konfi-Traumberuf

Gemeindepraktikum der Konfirmand:innen

Im Rahmen ihrer Konfi-Zeit durften die Konfis Anfang des Jahres ein vierstündiges Praktikum in verschiedenen Bereichen der Ev. Kirchengemeinde Bottrop wählen und so ein wenig in die Berufswelt hineinschnuppern. Emil L. aus dem Zentrum Altstadt hat sich für den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit entschieden und Ende Januar einen kreativen Beitrag zur Veröffentlichung erstellt. Um zu zeigen, wie er als Konfi und Schüler so tickt und wie sein Tag aussieht, erarbeitete er einen Steckbrief, angelehnt an die klassischen „Freundebuch"-Fragen.

Persönliches:

Name: Emil
Alter: 14
Status: Schüler, Konfi
Berufswunsch: Computerzusammenstellung und -hilfe

Schule:

Lieblingsfach: Sport
Hassfach: Latein

Hobbies:

Allgemein: Badminton, Videospiele
Winter: Eislaufen
Sommer: Schwimmbad

Top-2-Videospiele:

Platz 1: Fortnite
Platz 2: Clash of Clans

(Momentaufnahme)

Filme:

Lieblingsfilm: Rogue One: A Star Wars Story
Lieblings-Filmuniversen: Star Wars, Harry Potter

Damals vs. Heute:

Meine ehemalige Geldverschwendung: starker Legokonsum (Modelle bauen) – Nicht zu empfehlen!

Mein aktuelles Ziel: Ein 1500-€-Computer, den ich mir in verschiedenen Formen auf dem Vergleichsportal *Geizhals* zusammenstelle. «

Ankündigung

Gemeinsam Fußball gucken

In diesem Jahr findet die Fußball-Europameisterschaft der Männer in Deutschland statt. Nur wenige Fans sind in den Genuss gekommen, Tickets zu erhalten.

Die Gemeinde bietet interessierten Menschen an, sich gemeinsam die Spiele unserer deutschen Nationalmannschaft anzuschauen. Der große Saal im Martinszentrum wird in eine kleine Fußball-Arena umgebaut.

Es werden alle Spiele der deutschen Mannschaft sowie das Finale gezeigt. Folgende Termine stehen bisher fest:

14. Juni, 21.00 Uhr:
Deutschland – Schottland

19. Juni, 18.00 Uhr:
Deutschland – Ungarn

23. Juni, 21.00 Uhr:
Deutschland – Schweiz

14. Juli, 21.00 Uhr:
Finale

Pfarrer Klaus Göke «

Rückblick

Süß statt Bitter

Unter dem Motto „Süß statt Bitter" wurden im Advent 2023 wieder fair gehandelte Orangen aus dem Projekt SOS Rosarno in Kalabrien von Interessierten bestellt und am Martinszentrum angeliefert. Vor der Martinskirche werden jeweils am Samstag vor dem zweiten Advent an einem Verkaufsstand Informationen und eine kleine Menge Orangen und faire Produkte im freien Verkauf abgegeben. Mehr unter **www.faire-orangen.de**.

Auf dem Foto von links nach rechts: Anke Büker-Mamy, Pfr.in Evang. Kirchengemeinde Bottrop und Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe, Klaus Göke, Pfr. Ev. Kirchengemeinde Bottrop, Brunhilde Wallenfang und Brigitte Wagner – beide Eine-Welt-Gruppe, Birgit Offert, Franz-Josef Stapelmann – beide Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe, Daniela von Bremen, Integrationsagentur Bottrop und Marie Luchs, Stadt Bottrop – Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe.

Daniela von Bremen «

Ankündigung

Ausflug ins Nachbarland Holland

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde einen Halbtagsausflug für Seniorinnen und Senioren in unser Nachbarland Niederlande an. Dieser findet statt am Mittwoch, den 15. Mai. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Gleiwitzer Platz. Das Ziel war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht endgültig festgelegt. Auf dem Weg dorthin wird ein Café angesteuert für eine Pause mit Kaffee und Kuchen. Mit einer kleinen Andacht in einer Kirche endet der Ausflug. Die Rückkehr in Bottrop wird gegen 19.30 Uhr sein.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro oder auf der Internetseite der Kirchengemeinde.

Pfarrer Klaus Göke «

Rückblick

Jubelkonfirmation in der Martinskirche

Am Sonntag, den 12. November, wurde auch in der Martinskirche Jubelkonfirmation gefeiert. 35 Personen, die ein Konfirmationsjubiläum feiern konnten, kamen zum Festgottesdienst in die Kirche. Davon konnten 27 Menschen ihre goldene Konfirmation feiern, eine Frau ihre diamantene Konfirmation (60 Jahre), zwei Frauen ihre eiserne Konfirmation (65 Jahre) und ein Mann seine Gnaden-Konfirmation (70 Jahre). 4 Menschen konnten sogar ihre Kronjuwelen-Konfirmation feiern, d. h. ihre Einsegnung ist 75 Jahre her.

Im schön gestalteten Gottesdienst wurde Gott

noch einmal um seinen Segen für die Jubilare gebeten. Außerdem wurde miteinander Abendmahl gefeiert. Die Predigt hielt Vikar Jan Mark Budde.

Im Anschluss kam man mit Angehörigen im Saal des Martinszentrums zusammen. Die Gemeinde hatte zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Viele Tischgespräche begannen mit „Weißt du noch …?". Manche Konfirmand:innen hatten sich seit Jahren nicht gesehen und genossen das Wiedersehen.

Pfarrer Klaus Göke «

Ankündigung

Frauenkleidermarkt im Martinszentrum

Am Sonntag, 10. März, von 14.00 bis 17.00 Uhr findet ein Frauenkleidermarkt im Martinszentrum statt. Buchung von Verkaufstischen nimmt Frau Brunhilde Wallenfang, gerne entgegen. Tel. 02041 28 71 8. «

Internationale Wochen gegen Rassismus 2024

Ausflug ins Nachbarland Holland

In der Zeit vom 10. bis 24. März 2024 finden die Internationalen Wochen gegen Rassismus – IWgR 2024 – statt. Unter dem Motto *Bewegt*

für Menschenrechte und gutes Zusammenleben in Bottrop wird es ein Programm geben, das auf www.bottrop.de und in der Presse veröffentlicht wird. Herzliche Einladung zur Mitgestaltung und Teilnahme! Auch spontane Aktionen sind jederzeit erwünscht. Die Koordination und gemeinsame Veröffentlichung liegt bei Daniela von Bremen, Integrationsagentur Bottrop, daniela.vonbremen@ev-kirche-bottrop.de oder Tel. 0163 96 35 254.

Jetzt zum Redaktionsschluss stehen als Programmpunkte schon fest:

Vorstellung des Bücherkoffers „Vielfalt to go" (Integrationsagentur), Ausstellung in der Martinskirche, Aktionen vieler Gruppen und Vereine mit gemeinsamer Bewegung, z. B. Tanzen, Spazierengehen und vieles mehr. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen oder fragen Sie gern bei Daniela von Bremen nach.

Daniela von Bremen «

Ankündigung

Frühlingskonzert Brass + Movies

Der Ev. Posaunenchor Bottrop-Altstadt lädt Sie und Euch herzlich zu einem Frühlingskonzert am 26. Mai 2024 um 15.00 Uhr in die Martinskirche Bottrop ein. Freuen Sie sich über Musik aus verschiedenen Filmen und anderen Genres. Das Ensemble präsentiert Melodien aus Westernklassikern, Animations- und Disneyfilmen bis hin zu Musikfilmen und mehr, sodass für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Das Blasorchester wurde 1913 gegründet. Über die Jahre hinweg fand der Posaunenchor immer mehr Anklang in der Bottroper Bevölkerung. Neben den klassischen Bläserstücken und wunderschönen Chorälen haben sich die Musikerinnen und Musiker mit einem zweiten Standbein der Unterhaltungsmusik verschrieben und sind bei kirchlichen Auftritten wie auch bei Pfarr- und Sommerfesten, dem Stadtfest und dem Weihnachtsmarkt zu erleben.

Weitere Musikerinnen und Musiker sind sehr herzlich willkommen. Die Proben finden donnerstags von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Martinszentrum hinter der Martinskirche statt. Auskunft erteilt Melanie Bergendahl, Tel. 02041 69 88 73 oder per Mail: mail@posaunenchor-bottrop-altstadt.de. Weitere Informationen gibt es auch auf unserer Homepage: www.ev-posaunenchor-bottrop-altstadt.de, bei Facebook: Evangelischer Posaunenchor Bottrop-Altstadt e.V. oder Instagram: pba_blasmusikklingtso

Melanie Bergendahl «

Lied des Monats: März 2024

Freunde, dass der Mandelzweig" (eg 651)

Über dieses Lied ist doch auch viel schon gesprochen worden und der geschichtliche Bezug zu den Autoren, dem 1942 im Exil lebenden Schriftsteller Schalom Ben-Chorin und dem Kirchentagsmusiker Fritz Baltruweit (nach den Erfahrungen von Unfrieden im vergangenen Jahrhundert), hat schon einige dazu bewegt, für den Frieden zu singen. Das Lied singt sich eigentlich schön und mutet so angenehm an von der Melodie. Aber daraus entfaltet sich auch die Kraft des Liedes. Man kann immer wieder neu beginnen, diese Töne anzuschlagen, auch in der trüben Zeit. Es ist noch Passion, aber die Blüten des Mandelzweigs geben schon eine Vorahnung vom Frühlingserwachen und dem Ostergeschehen. Es gibt eine schöne Geschichte und einen Film aus den 80er Jahren von einer Fernsehgottesdienst-Übertragung aus der Martinskirche. Hier wurden einem Mandelbaum aus den südlichen Gefilden Papierblätter angeklebt, weil durch den Transport die Naturblätter abgefallen waren, damit die Fernsehaufzeichnung planmäßig ablaufen konnte. Fragen Sie gerne mal in der Gemeinde nach, einige können davon noch erzählen …

Kreiskantor Matthias Uphoff «

Lied des Monats: April 2024

Vor mir, hinter mir

Mein Lied des Monats ist „Vor mir, hinter mir …" von Mike Müllerbauer. Das Lied ist ein christliches Kinderlied, zu dem sich sehr leicht Bewegungen tanzen lassen.

Ich habe das Lied das erste Mal im Jahr 2021 kennen- und lieben gelernt. Zu dem Zeitpunkt war ich pädagogische Leitung einer unserer GTPs (Großtagespflegen) und habe zeitgleich privat noch meinen Bachelor in Sozialer Arbeit gemacht. Die Kinder der Einrichtung standen kurz vor dem Schuleintritt und somit kurz vor dem Verlassen der GTP.

Deswegen haben wir gemeinsam einen Abschluss- und Verabschiedungsgottesdienst mit den Kindern und mit Pfr. Michael Hoffmann geplant. Dieser hat das Lied zum ersten Mal in der GTP gespielt und auch direkt die passenden Tanzbewegungen mitgebracht. Die Kinder haben diese sofort angenommen und mitgetanzt und mitgesungen. Auch nachdem die Kinder die GTP verlassen haben und neue Kinder in die Fuchsgruppe gekommen sind, haben wir das neue Ritual mit Michael Hoffmann weitergeführt und das Lied als Tanzlied benutzt, um mit den Kindern die gemeindepädagogische Arbeit zu starten. Im Sommer 2022 habe ich meinen Bachelor-Abschluss bestanden und mich danach direkt auf die Gemeindepädagogische Stelle an der Martinskirche beworben. Diese habe ich dann auch im Oktober offiziell begonnen und seit Februar 2023 habe ich die gemeindepädagogische Begleitung der KiTa Martinszentrum übernommen. Seitdem tanze ich zu jeder „KirchenZeit" mit den Kindern der KiTa diesen Tanz und sie tanzen und singen genauso mit wie die Kinder der GTP, die ich als pädagogische Leitung betreuen durfte.

Frederik Unger «

Lied des Monats: Mai 2024

Himmelwärts

Im Gottesdienst auf dem Rathausplatz zur Eröffnung der Interkulturellen Woche 2023

haben wir gemeinsam ein Lied gesungen, das sich auch gut auf den Monat Mai, insbesondere für den Himmelfahrtstag und das Pfingstfest, beziehen lässt. „Ehre sei Gott und Friede den Menschen" – die Botschaft der Engel von Weihnachten bringt die beiden wesentlichen Horizonte unseres Lebens zusammen: Friede den Menschen und die Ehre Gottes sind voneinander abhängig. Wer Gott ehrt, wird auch Gottes Geschöpfe ehren. Und umgekehrt: Wenn Frieden erfahrbar ist, fällt es leichter, Gott zu ehren. Die Verbindung von Himmel und Erde als Verbindung von „Heiligem" und „Irdischem" gibt Orientierung. Das Wort „himmelwärts" stellen Thomas Laubach (Text) und Thomas Quast (Musik) durch Wiederholungen in den Mittelpunkt. Sie haben viele neue geistliche Lieder veröffentlicht, so auch „Da berühren sich Himmel und Erde".

Kehrvers: Ehre sei Gott und Friede den Menschen, Friede auf Erden himmelwärts, (himmelwärts, himmelwärts)

1. Du machst uns leicht in schweren Zeiten,
du bist den Hungrigen das Brot,
und wenn wir im Dunklen stehen,
bist du das Morgenrot.

2. Du schenkst uns Frieden, wenn wir
streiten, du bist den Trauernden der Trost,
und wenn wir nicht weiterwissen,
bist du der Horizont.

Pfarrerin Anke Büker-Mamy «

Mehr für mehr

Energiehilfen der Kirchen

Im Herbst 2022 freuten sich Berufstätige über die einmalige Energiepauschale von 300 Euro. Diese war jedoch steuerpflichtig und so auch mit der Kirchensteuer belegt. Daraufhin entschieden die Kirchen, ihre daraus entstandenen Mehreinnahmen bedürftigen Menschen zukommen zu lassen. In Rheinland-Westfalen-Lippe (RWL) betrugen die Mehreinnahmen für die Ev. Landeskirchen rund 11 Millionen Euro. Allein in Westfalen verwalten Ulrich Christenn und Heike Moerland von der Diakonie RWL die Summe von 5,3 Millionen Euro, sie organisieren die eingehenden Anträge von Kirchen und Einrichtungen. Insgesamt gibt es drei Förderlinien; Kirchengemeinden und diakonische Träger konnten ab Ende 2022 unbürokratisch Online-Anträge stellen. Für die Kirchengemeinde Bottrop wurden drei Anträge gestellt und bewilligt.

Damit's warm bleibt

Die erste Förderlinie zielt darauf ab, Beratungsangebote und Beratungsstellen zu stärken. Hier fließt das Geld vor allem in die Stärkung der personellen Situation, um zum Beispiel längere Beratungs- oder verkürzte Wartezeiten durch mehr Personal zu ermöglichen. Denn die Nachfrage nach kostenloser und neutraler Schuldner- und Insolvenzberatung ist in Bottrop ungebrochen hoch, Tendenz steigend. Über die Energiehilfen finanziert unsere Kirchengemeinde nun 50 Prozent der neu eingerichteten Stelle von Reinhard Sappok (siehe Bild), einem erfahrenen Schuldnerberater, den wir für diese wichtige Arbeit in unserer Beratungsstelle gewinnen konnten.

#wärmewinter nennt sich die Aktion, die im Rahmen der zweiten Förderlinie ins Leben gerufen wurde. Sie soll Angebote unterstützen, die darauf abzielen, soziale Begegnung mit Beratung zu verbinden. Häufig sind das Begegnungscafés oder Mittagstisch-Angebote. Ein Paradebeispiel in Bottrop ist das „Restaurant der Herzen" Kolüsch, welches jedes Jahr mit Hilfe von Spendengeldern Bottroper Bürger:innen und von der Ev. Sozialberatung (ESB) organisiert und durchgeführt wird. Mitarbeiterin Oxana Moroz (siehe Bild) erhielt im Rahmen des #wärmewinters fünf Stunden zusätzlich bezahlte Arbeitszeit, die sie in Energieberatung investiert. Moroz arbeitet als Sozialarbeiterin für die ESB, die Anlaufstelle für Menschen in Notlagen. Insgesamt wurden somit 122 zusätzliche Energieberatungen bei Kolüsch und in der ESB durchgeführt. In allen Fällen konnte außerdem die Einstellung der Stromlieferung vermieden werden.

Direkte und individuelle Hilfe bekommen Bedürftige über die dritte Förderlinie der Energiehilfen. Die Kirchengemeinde hat den Fokus auf die Beschaffung von Elektrogeräten gelegt. Die ESB organisierte einem ehemals Wohnungslosen, der seit zwei Jahren eine eigene Wohnung hat, einen Kühlschrank. Das Ganze hat den nachhaltigen Effekt, dass mit einem besseren Gerät in Zukunft geringerer Stromverbrauch anfällt, der nicht nur für entsprechende Klient:innen, sondern auch für die Umwelt von Vorteil ist. Stand Dezember 2023 wurden bereits mehr als 30 von Armut betroffene Menschen mit Energiespargeräten, hauptsächlich mit Kühlschränken und Waschmaschinen, ausgestattet.

Nun gehen die Energiehilfen der Kirchen auch in Bottrop in 2024 in ihre zweite Phase. Steigende Lebenshaltungs- und Energiekosten drohen zahlreiche Haushalte auch im Winter 2023/24 zu belasten. Diakonie und Kirche werden dem begegnen und weiterhin Hilfen für Menschen in Not anbieten. Beratungsstrukturen werden gefördert, um möglichst viele Menschen bei der Beantragung staatlicher Leistungen zu helfen und weitere Unterstützungsangebote zu vermitteln. Wir freuen uns, dass wir mit der Kirchengemeinde Bott-

rop auch in diesem Jahr tatkräftig und unbürokratisch unterstützen können.

Ansprechpartner:
Oxana Moroz
Sozialarbeiterin/ESB
Tel. 02041 31 70 55

Oliver Balgar
Abteilungsleitung diakonische Einrichtungen
Tel. 02041 31 70 75 «

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14)

Start von Kolüsch am 2. Januar 2024

Wahre Güte zeigt sich in Zeiten der Not. Diese Zeiten sind für viele Bottroper:innen gerade alles andere als leicht, da steigende Lebenshaltungskosten uns allen zu schaffen machen. Insbesondere die Menschen unter uns, die am Existenzminimum leben, sind umso härter betroffen und bedürfen mehr denn je unserer Unterstützung. Wir freuen uns umso mehr, dass auch dieses Jahr wieder unser allseits beliebtes Restaurant der Herzen Kolüsch öffnen kann. Dies ist nur durch die großzügigen finanziellen Unterstützungen von Privatpersonen, Initiativen, Kirchengemeinden, Vereinen, Firmen, Organisationen und einem städtischen Zuschuss möglich. Damit ist unser Restaurant der Herzen auch in diesem Winter ein großartiges Beispiel gelebter Solidarität in unserer Stadt Bottrop und ein Beleg dafür, dass viele Bottroper:innen über den Tellerrand hinaus blicken. Danke an alle Spender:innen!

Am 2. Januar 2024 sind wir in die 31. Kolüsch-Saison gestartet, und das – wie von vielen Besucher:innen erhofft und gewünscht – mit Grünkohl und Mettwurst! Wir bieten in der Woche jeden Tag einen wechselnden und warmen Mittagstisch für Bedürftige und einkommensschwache Menschen. Nach dem Motto „Eine warme Suppe füllt den Magen – ein offenes Ohr wärmt die Seele“ steht an allen Öffnungstagen auch wieder unser ESB-Beratungspersonal vor Ort zur Verfügung, um Sorgen und Nöte wahrzunehmen und um ganz ohne große Hürden in Beratung zu vermitteln.

Einige wichtige Neuerungen

Alles neu macht manchmal nicht nur der Mai. Noch bis zum 29. Dezember 2023 bot die Stadt Bottrop den „Offenen Mittagstisch“ in den Räumlichkeiten der Herz-Jesu-Kirche in Bottrop an. Damit hat die Stadt unsere Idee der Mahlzeitenversorgung aufgenommen und diese aus Mitteln des Stärkungspaktes NRW von Mai bis Ende des Jahres finanzieren können. Aus diesem Grunde haben wir erst zwei Wochen später als in den Vorjahren geöffnet. Jedoch gab es natürlich unsere Weihnachtsfeier mit „Stabübergabe“ gemeinsam mit unseren Gästen und städtischen Kolleg:innen vom Sozialamt. Die gute Nachricht: Wir beenden diese Saison später als üblich, nämlich am Donnerstag, den 28. März 2024. Auch verlängern wir unsere Öffnungszeiten und sind für unsere Gäste von 12 bis 14 Uhr da.

Die wichtigste Neuigkeit ist jedoch, dass wir den Standort ändern und Kolüsch dieses Jahr in den Räumlichkeiten der Herz-Jesu-Kirche Bottrop fortführen. Der Pfarrsaal der Herz-Jesu-Kirche hat sich in den letzten Monaten durch den „Offenen Mittagstisch“ der Stadt Bottrop etabliert. Schnell entstand bei vielen unserer Gäste aufgrund der Nähe zur Innenstadt der Wunsch, dass auch Kolüsch in diesen Räumlichkeiten stattfindet. Wir möchten uns an dieser Stelle von Herzen bei der Katholischen Stadtkirche Bottrop bedanken, die dies für uns möglich gemacht hat. Auch das Kochteam vom Deutschen Roten Kreuz ist wie gewohnt dabei, um uns mit gutem Essen zu beliefern.

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Bottrop:

IBAN: DE40 4245 1220 0000 0020 89

ESB Bottrop «

ForuM-Studie

Sexualisierte Gewalt in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland

2020 wurde die ForuM-Studie von der EKD initiiert. Sie beauftragte einen unabhängigen Forscherverbund, sich der „Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland (ForuM)“ zu widmen. Die Ergebnisse der Studie wurden am 25. Januar dieses Jahres vorgestellt und der EKD-Ratsvorsitzenden, Bischöfin Kirsten Fehrs, im Rahmen einer Pressekonferenz überreicht.

Es ist bitter, was durch die Studie erkennbar geworden ist. Bitter sind das Ausmaß der sexualisierten Gewalt in der Evangelischen Kirche in Deutschland und die Erkenntnis, dass nicht nur einzelne Personen und Institutionen versagt haben, sondern dass die evangelische Kirche ein systemisches Problem hat: Typisch protestantische Strukturen begünstigen sexualisierte Gewalt, so die Studie.

„Als Evangelische Kirche nehmen wir die Aussagen aller betroffenen Personen ernst und erkennen in Demut das Unrecht an, das sie erfahren haben.“ (Ulf Schlüter, Theologischer Vizepräsident der Evangelischen Kirche in Westfalen (EKvW))

„Die Kirche auch in unserem Kirchenkreis hat Täter geschützt“, sagte Superintendent Riesenberg auf der Pressekonferenz am 26. Januar in Gladbeck, „die Institution geschützt vor den Betroffenen und hat Eigenverantwortung abgewiesen.“ (Näheres dazu ist nachzulesen auf der Homepage unseres Kirchenkreises – kirchenkreis.org – unter „Aktuelles“ vom 26.01.2024).

Welche Konsequenzen sind jetzt zu ziehen?

Wir werden unsere Bemühungen, dass die Räume unserer Kirche zu sichereren Orten werden, weiter intensivieren. Dem 2021 in Kraft getretenen Kirchengesetz zum Schutz vor sexualisierter Gewalt entsprechend, werden wir:

- Informationen und Daten über mögliche Fälle sexualisierter Gewalt in unserer Gemeinde aus Vergangenheit und Gegenwart an

die Meldestelle bei der Landeskirche in Bielefeld zur Prüfung weiterleiten.

- immer mehr Mitarbeitende schulen, damit sie in Präventionsschulungen Hintergründe über Taten sexualisierter Gewalt erfahren und für den Umgang mit problematischen Situationen und Verdachtsmomenten sensibilisiert werden.

- zügig die Anfertigung von Schutzkonzepten abschließen und diese Schutzkonzepte umsetzen.

- alle beruflich Mitarbeitenden und auch alle ehrenamtlich Mitarbeitenden, die in einem regelmäßigen und intensiven Kontakt mit Minderjährigen und Volljährigen in Abhängigkeitsverhältnissen stehen, ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen lassen.

Die Studie hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, das, was ist, aus der Perspektive Betroffener oder mutmaßlich Betroffener zu betrachten, ihnen zuzuhören und gemeinsam zu agieren. Diese Haltung muss neu gelernt werden. Entsprechend dem Motto der EKvW: Offensiv gegen sexualisierte Gewalt und für Betroffene.

Info:

Betroffene können sich an die Evangelische Kirche wenden. Die Mitarbeitenden in den Ansprechstellen sind besonders geschult und beraten auf Wunsch auch anonym.

Zentrale Anlaufstelle
von Kirche und Diakonie:
anlaufstelle.help oder
Tel. 0800 504 01 12.

Die kostenlose Beratung ist unabhängig, anonym und unterliegt der Schweigepflicht.

Ansprechstelle der
Ev. Kirche von Westfalen:
daniela.fricke@ekvw.de oder
Tel. 0521 59 43 08.

Präventionsfachstelle des Ev. Kirchenkreises Gladbeck-Bottrop-Dorsten:
gitta.werring@ekvw.de oder
Tel. 02041 31 70 30

Pfr. Hoffmann, Beauftragter des Presbyteriums für die AG Schutzkonzept «

Gottesdienste

01. März 2024

15.00 Uhr, Gottesdienst
zum Weltgebetstag der Frauen im Maschinenhaus im Bernepark,
Pfr.in Büker-Mamy

15.00 Uhr, Gottesdienst
zum Weltgebetstag in der Gnadenkirche,
Pfr.in Sturm

15.00 Uhr, Gottesdienst
Johanneskirche Boy

16.00 Uhr, Gottesdienst
Heilige Familie Grafenwald

18.00 Uhr, Gottesdiesnt
in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel

03. März 2024

Okuli

11.00 Uhr, Kurz-und-Klein-Gottesdienst
in der Martinskirche, Pfr. Hoffmann & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Gnadenkirche, Pfr. Naumann

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung der Gemeindepraktikantin in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel

10. März 2024

Lätare

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Martinskirche, Pfr. Göke

11.00 Uhr, GoKiGo
in der Gnadenkirche, Pfr. Naumann & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Pauluskirche,
Pfr. Rödel und Diakonin Götz

12. März 2024

15.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
im Maschinenhaus im Bernepark, Pfr.in
Büker-Mamy

17. März 2024

Judika

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Martinskirche, Pfr.in Baron

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl gestaltet von den Frauenhilfsgruppen in der Gnadenkirche, Pfr.in Büker-Mamy & Team

11.00 Uhr, Kindergottesdienst
in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel & Team

15.00 Uhr, Einführung des Presbyteriums
in der Martinskirche, Pfr. Naumann

22. März 2024

19.00 Uhr, Taizé-Gebet
in der Martinskirche

24. März 2024

Palmsonntag

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Martinskirche, Vikar Budde

11.00 Uhr, GoKiGo
in der Gnadenkirche, Pfr.in Wilinski & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Pauluskirche, Prädikant Frank

28. März 2024

Gründonnerstag

18.00 Uhr, Gottesdienst
mit Abendmahl in der Martinskirche,
Pfr. Göke

18.00 Uhr, Gottesdienst
in der Gnadenkirche, Pfr.in Wilinski
und Pfr. Naumann

15.00 Uhr, Gottesdienst mit Tischabendmahl für Kinder und Erwachsene im Gemeindezentrum Grafenwald,
Pfr.in Rödel

29. März 2024

Karfreitag

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Martinskirche, Pfr.in Baron

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Pauluskirche, Pfr. Rödel

15.00 Uhr, Gottesdienst
in der Gnadenkirche, Pfr. Naumann

15.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
im Martin-Niemöller-Haus, Pfr.in Baron

30. März 2024

Karsamstag/ Osternacht

22.00 Uhr, Gottesdienst
in der Martinskirche,
Pfr. Hoffmann oder Pfr.in Büker-Mamy

31. März 2024

Ostersonntag

06.00 Uhr, Liturgische Feier
vom Dunkel zum Licht in der Pauluskirche,
Pfr.in Rödel

07.00 Uhr, Andacht auf dem Nordfriedhof,
Pfr.in Wilinski

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Martinskirche, Pfr. Göke

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Gnadenkirche, Pfr.in Wilinski

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Pauluskirche, Pfr. Rödel

01. April 2024

Ostermontag

11.00 Uhr, Familiengottesdienst mit
Ostereiersuche in der Auferstehungskirche,
Pfr.in Büker-Mamy und Vikar Budde

10.00 Uhr, Frühstück
im Gemeindehaus der Gnadenkirche

11.00 Uhr, Familiengottesdienst
in der Gnadenkirche, Pfr. Naumann

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel

07. April 2024

Quasimodogeniti

11.00 Uhr, Kurz-und-Klein-Gottesdienst
in der Martinskirche, Pfr. Hoffmann & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Gnadenkirche, Pfr.in Wilinski

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Pauluskirche, Pfr.in Baron

09. April 2024

15.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
im Maschinenhaus im Bernepark,
Pfr.in Büker-Mamy

14. April 2024

Misericordias Domini

11.00 Uhr, Vorstellungsgottesdienst
der Konfis in der Martinskirche,
Pfr. Hoffmann

11.00 Uhr, GoKiGo
in der Gnadenkirche, Pfr. Naumann & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufen
in der Pauluskirche, Pfr.in Büker-Mamy

21. April 2024

Jubilate

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Martinskirche, Pfr.in Büker-Mamy

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Gnadenkirche, Prädikant Frank

11.00 Uhr, Kindergottesdienst
in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel & Team

26. April 2024

19.00 Uhr, Taizé-Gebet
in der Martinskirche

28. April 2024

Kantate

11.00 Uhr, Vorstellungsgottesdienst
der Konfis in der Martinskirche,
Pfr.in Baron und Vikar Budde

11.00 Uhr, GoKiGo
in der Gnadenkirche, Pfr.in Wilinski & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Pauluskirche, Prädikant Adamus

05. Mai 2024

Rogate

11.00 Uhr, Kurz-und-Klein-Gottesdienst
in der Martinskirche, Pfr. Hoffmann & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Gnadenkirche, Pfr.in Baron

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Pauluskirche, Pfr. Rödel

09. Mai 2024

Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr, Zentralgottesdienst
in der Martinskirche, Vikar Budde

12. Mai 2024

Exaudi

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Martinskirche, Pfr.in Baron

11.00 Uhr, GoKiGo
in der Gnadenkirche, Pfr.in Wilinski & Team

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufen
in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel

14. Mai 2024

15.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl im Maschinenhaus im Bernepark,
Pfr.in Büker-Mamy

19. Mai 2024

Pfingstsonntag

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Martinskirche, Pfr.in Büker-Mamy

11.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
in der Gnadenkirche, Pfr. Naumann

11.00 Uhr, Kindergottesdienst
in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel & Team

20. Mai 2024

Pfingstmontag

11.15 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst
in St. Cyriakus, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)

25. Mai 2024

18.00 Uhr, Nimm-Dir-Zeit-Gottesdienst
in der Pauluskirche, Pfr.in Rödel & Team

26. Mai 2024

Trinitas

11.00 Uhr, Gottesdienst
in der Martinskirche, Pfr. Göke

11.00 Uhr, GoKiGo
in der Gnadenkirche, Pfr.in Wilinski & Team

11.00 Uhr, Gottesdiesnt
in der Pauluskirche, Pfr. Rödel

Information

GoKiGo = Gottes Kindergottesdienst
= Gottesdienst für jedes Alter

Kontakte – Zentren und Standorte

Pfarrteam

Anke-Maria Büker-Mamy, Pfarrerin
Lehmkuhler Str. 41, 46242 Bottrop
Tel. 02041 68 58 01
anke-maria.bueker-mamy@ekvw.de

Klaus Göke, Pfarrer
Hovermannstr. 10, 46242 Bottrop
Tel. 02041 26 20 17
klaus.goeke@ekvw.de

Michael Hoffmann, Pfarrer
Paul-Gerhardt-Allee 6, 46240 Bottrop
Tel. 02041 77 35 517
michael.hoffmann@ekvw.de

Dieter Naumann, Pfarrer
Rippelbeckstr. 8, 46240 Bottrop
Tel. 02041 96 86 5
dieter.naumann@ekvw.de

Kerstin Rödel, Pfarrerin
Kirchhellener Ring 63, 46244 Bottrop
Tel. 02045 48 48
kerstin.roedel@ekvw.de

Martin Rödel, Pfarrer
Kirchhellener Ring 63, 46244 Bottrop
Tel. 02045 48 48
martin.roedel@ekvw.de

Annika Wilinski, Pfarrerin
Paul-Gerhardt-Allee 6, 46240 Bottrop
Tel. 02041 77 16 826
annika.wilinski@ekvw.de

Alica Baron,
Pfarrerin im Probedienst
Tel. 0157 883 829 35
alica.baron@ekvw.de

Jan Mark Budde, Vikar
Bogenstraße 18, 46236 Bottrop
janmark.budde@ekvw.de

Zentrum Gnadenkirche

Gemeindebüro
Diane Miketta
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 02041 94 12 8, Fax 02041 70 97 99
gla-kg-bottrop-eigen@ekvw.de
oder diane.miketta@ekvw.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di. + Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Mi. 15.00 – 17.00 Uhr

Küster:in:
Andreas Beckmann
Gnadenkirche Eigen
Tel. 02041 97 53 34
andibeckmann@gmx.de

Ludmila Jachmann
Paul-Gerhardt-Kirche Boy
Tel. 02041 76 52 02, privat: 02041 68 54 74

Gemeindehäuser:
Eigen: Dieter Kaspers, Hausmeister Eigen
Tel. 02041 93 59 1, Mobil: 0172 16 37 135

Boy: Ludmila Jachmann
Tel. 02041 76 52 02, privat: 02041 68 54 74

Zentrum Martinskirche

Infobüro der Ev. Kirchengemeinde Bottrop
Jessica Herget
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 0
info@ev-kirche-bottrop.de
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Gemeindebüro
Tina Neumann
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 20
altstadt@ev-kirche-bottrop.de
Öffnungszeiten:
Montag – Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 13.30 – 15.30 Uhr
Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Gemeindebüro Batenbrock
Jessica Herget
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 13
jessica.herget@ev-kirche-bottrop.de

Gemeindehaus Fuhlenbrock
Ansprechpartnerin: Lara Schlüter
Martin-Niemöller-Haus
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 31 70 34 oder 01577 477 49 34
Öffnungszeiten:
Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zentrum Pauluskirche

Gemeindebüro:
Brigitte Kahnert
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Tel. 02045 83 03 3
kirchhellen@ev-kirche-bottrop.de
Öffnungszeiten:
Di. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Küsterin Pauluskirche
Doris Kahnert
Tel. 02045 65 21
Ursula Kahnert
Tel. 02045 53 48

Ev. Gemeindezentrum Grafenwald
Martin-Luther-Str. 22, 46244 Bottrop
Tel. 02041 31 70 79

Bankverbindung
Ev. Kirchengemeinde Bottrop
IBAN: DE 13 4246 1435 0002 0706 00
BIC: GENODEM1KIH
(Vereinte Volksbank eG)

Gruppen & Kreise

Kinder und Familien

Arche Noah
Leitung: Gesine Timmer
Grünewaldstr. 33, 46236 Bottrop
Tel. 02041 61 51 7
archenoahbottrop@googlemail.com
Die Arche Noah ist eine ökopädagogische Kinder- und Jugendeinrichtung.

Babykurse Pauluskirche
(Eltern mit Kindern von
4 Wochen bis zu 1 Jahr)
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Info: Susanne Mertens, Tel. 0172 482 42 42

Ev. öffentliche Kinderbücherei
„Lucy & Willi“
Leitung: Brunhilde Landsberger
1. OG des Martin-Niemöller-Hauses,
Wilhelm-Busch-Str. 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 54 48 3
buechereilucywilli@gmail.com
https://lucy-willi.de
Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 11.45 – 12.30 Uhr

Ev. öffentliche Bücherei an der Pauluskirche
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Tel. 02045 40 64 67
Buecherei-kirchhellen@ev-kirche-bottrop.de
Öffnungszeiten:
Montag 15.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 09.30 – 10.30 Uhr
und 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
An jedem dritten Sonntag im Monat jeweils eine halbe Stunde vor und nach dem Kindergottesdienst. Für die Schulferien in NRW gelten Sonderregelungen
(alle Informationen über www.bibkat.de).

Gemeindepädagogik Zentrum Martinskirche
cAsA – Treffpunkt für Kinder und Jugendliche
Frederik Unger
An der Martinskirche 1a, 46236 Bottrop
Tel. 01577 410 32 16
frederik.unger@ekvw.de

Kinder- und Jugendhaus OT „Freiraum“ Grafenwald
Leitung: Britta Vollnhals
Zur Grafenmühle 15, 46244 Bottrop
Tel. 02045 40 72 58
Kinderzeit für Kinder ab 6 Jahren

KoKids –
Konfirmandenarbeit im 3. Schuljahr
Ltg. David Nawrocik
Gemeindehaus Eigen, Gladbecker Str. 258,
46240 Bottrop
Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche und Erwachsene
Leitung: Fredrick Unger
An der Martinskirche 1a, 46236 Bottrop
Tel. 01577 410 32 16
fredrik.unger@ev-kirche-bottrop.de
Angebote:
Eltern-Café mit Stillgruppe
Eltern-Kind-Raum, 1. OG
Jeden Donnerstag 14.00 – 15.30 Uhr
Minigruppe
Ansprechpartnerin: Christina Vohr
Eltern-Kind-Raum, 1. OG
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 0176 879 428 18
fredrick.unger@ekvw.de
Für Eltern und deren Kinder ab
ca. 10 Monaten.

Mini Club Boy
Leitung: Bettina Rademacher
Gemeindehaus Gnadenkirche,
Gladbecker Str. 258
46240 Bottrop
Tel. 02041 62 60 1
schnibbelliese@icloud.com
Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr

Miniclub Pauluskirche
(Kinder ab 1 Jahr mit Mutter oder Vater)
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Info: Susanne Mertens, Tel. 0172 482 42 42,
Maria Wilkowski, Mobil 0151 217 238 79
und Lisa Verstegge, Mobil 0176 641 227 32

OT Eigen
Leitung: Lukas Lück
Am Schlangenholt 21, 46240 Bottrop
www.eigen-ot.de
lukas.lueck@ev-kirche-bottrop.de
Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag 13.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch 14.30 – 21.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr
(Kindertag)
Freitag 18.00 – 21.00 Uhr

OT Batenbrock
Leitung: Petra Emde
Beckstraße 139, 46238 Bottrop
Tel. 02041 31 70 38
info@ot-batenbrock.de
Angebote:
Kidstreff für Kinder ab 10 Jahren
Freitag 16.30 – 20.00 Uhr
Kinderzeit für Kinder ab 6 Jahren
Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Samstag 11.00 – 15.00 Uhr
Kreativtreff für Kinder ab 9 Jahren
Leitung: Bettina Rademacher
Montag 16.00 – 19.00 Uhr

Jugend

Arche Noah
Leitung: Gesine Timmer
Grünewaldstr. 33, 46236 Bottrop
Tel. 02041 61 51 7
archenoahbottrop@googlemail.com
Die Arche Noah ist eine ökopädagogische Kinder- und Jugendeinrichtung.

Ev. Jugend – Gesamtgemeinde
Ansprechpartner: Michael Hoffmann, Pfr.
An der Martinskirche 1a, 46236 Bottrop
Tel. 02041 773 55 17
michael.hoffmann@ekvw.de

Gemeindepädagogik Zentrum Martinskirche
cAsA – Treffpunkt für Kinder und Jugendliche
Frederik Unger
An der Martinskirche 1a, 46236 Bottrop
Tel.: 01577 410 32 16
frederik.unger@ev-kirche-bottrop.de

Jugend Eigoy
David Nawrocik
Mitarbeiter der Jugend Boy und Eigen
Tel. 0176 47 1736 86
david.nawrocik@ev-kirche-bottrop.de

Kinder- und Jugendhaus OT
„Freiraum" Grafenwald
Leitung: Britta Vollnhals
Zur Grafenmühle 15, 46244 Bottrop
Tel. 02045 40 72 58

Jugend Kirchhellen
Tanja Götz, Gemeindepädagogin
Jugendkeller, Kirchhellener Ring 61,
46244 Bottrop
Tel. 0162 35 35 375
tanja.goetz@ev-kirche-bottrop.de

Vielfältige Angebote für Kinder
und Jugendliche und Erwachsene
Leitung: Frederik Unger
An der Martinskirche 1a, 46236 Bottrop
Tel.: 01577 410 32 16
frederik.unger@ev-kirche-bottrop.de

OT Batenbrock
Leitung: Petra Emde
Beckstraße 139, 46238 Bottrop
Tel. 02041 31 70 38 oder 02041 31 70 45
Angebote:
Offener Treff für Jugendliche ab 12 Jahren
Dienstag 16.30 – 20.00 Uhr
Donnerstag 17.30 – 21.00 Uhr

OT Eigen
Leitung: Lukas Lück
Am Schlangenholt 21, 46240 Bottrop
www.eigen-ot.de
lukas.lueck@ev-kirche-bottrop.de
Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag 13.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch 14.30– 21.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr
(Kindertag)
Freitag 18.00 – 21.00 Uhr

Erwachsene

Arbeitskreis Spenden
Förderkreis Ev. Kinder- u. Jugendarbeit
in Kirchhellen
Treffen nach Vereinbarung
Info: Klaus Giesen, Tel: 02045 61 78
Vereinte Volksbank eG
IBAN: DE83 4246 1435 0002 0706 01
BIC: GENODEM1KIH

Café miteinander
Im Foyer des Martinszentrums
Montag 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr
Jeden 4. Sonntag im Monat:
14.30 – 17.00 Uhr

Creativ-Club
Ansprechpartnerin: Beate Stephan
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 5 28 67
Nach Terminabsprache:
Freitag 14.00 – 17.00 Uhr

CVJM Bottrop Altstadt
Ansprechpartnerin: Ursula Cichy
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02045 34 66
Die Bibelstunden finden an jedem 3. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr statt. Der Mitgliedertreff ist an jedem 1. Montag um 15.30 Uhr

Ev. öffentliche Bücherei an der Pauluskirche
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Tel. 02045 40 64 67
Buecherei-kirchhellen@ev-kirche-bottrop.de
Öffnungszeiten:
Montag 15.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 09.30 – 10.30 Uhr
und 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
An jedem dritten Sonntag im Monat jeweils eine halbe Stunde vor und nach dem Kindergottesdienst. Für die Schulferien in NRW gelten Sonderregelungen
(alle Informationen über www.bibkat.de).

Kindergottesdienst-Vorbereitungskreis
Pauluskirche
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Donnerstag vor dem 2. Sonntag im Monat
Info: Rüdiger Hoffmann, Tel. 02045 96 08 21

M.a.u.s.-Männergruppe Pauluskirche
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr
Info: Marc Schmitz, Tel. 02045 820 17

Markttreff
Ansprechpartnerin: Marlies Röttger
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Str. 5, 46242 Bottrop
Tel. 0208 60 15 95
Donnerstag 9.30 – 12.00 Uhr

Vielfältige Angebote für Kinder
und Jugendliche und Erwachsene
Leitung: Frederik Unger
An der Martinskirche 1a, 46236 Bottrop
Tel.: 01577 410 32 16
frederik.unger@ev-kirche-bottrop.de

Reparaturcafé „Nadel und Faden“
Jeden 4. Montag im Monat 15.30 – 17.30 Uhr
Eine Gruppe handwerklich begabter Ehrenamtlicher lehrt erste Einstiege in die Welt des Nähens. „Nadel und Faden“ ist eine offene Gruppe, wo jedermann und jederfrau das Nähen lernen kann. Anmeldung erforderlich.

M6
Ansprechpartnerin: Pfr.in Büker-Mamy
Tel. 02041 68 58 01
In der Regel am zweiten Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr treffen sich Frauen im Foyer des Martinszentrums, Ende gegen 20.00 Uhr.

Ev. Frauenhilfe Batenbrock
Immer jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr

Ev. Frauenhilfe Ebel
Ansprechpartnerin: Pfr.in Büker-Mamy
Tel. 02041 68 58 01
Jeden 2. Dienstag (mit Gottesdienst) und jeden 4. Dienstag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr im Bernepark Ebel, Ebelstraße 25

Ev. Frauenhilfe Eigen
Leitung: Erika Krusel
Gemeindesaal, Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 02041 97 58 83
Mittwoch, in 14-tägigem Rhythmus, 15.00 – 17.00 Uhr

Ev. Frauenhilfe/ Kirchhellen
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Info: W. Streefkerk-Boon
Tel. 02045 50 35 21 oder
Barbara Meinecke, Tel. 0177 63 05 169
Jeden 3. Montag im Monat
19.30 – 21.00 Uhr

Ev. Frauenhilfe Stadtmitte II
Ansprechpartnerin: Jutta Meckenstock
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 20 31 2
jeden Donnerstag um 14.30 Uhr

Frauenabendkreis Grafenwald
Info: Regina Waligorski
Martin-Luther-Str. 22, 46244 Bottrop
Tel. 02045 82 37 5
Jeden 1. Freitag des Monats
18.00 –21.00 Uhr

Frauengruppe Eigen
Leitung: Kirsten Schumann
Gemeindehaus,
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 02041 57 75 7
Dienstag, 1 x im Monat, 19.30 – 21.00 Uhr

Frauengruppe Boy
Ansprechpartnerin: Nicole Müller
Tel. 02041 2 19 21
1 x im Monat, Mittwoch 19.00 – 21.00 Uhr

Frauengruppe Boy ab 55 jahre
Leitung: Margarete Escher
Pfarrsaal St. Johannes Boy, Johannesstr. 34
Tel. 0175 243 98 81
Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr
Alle 14 Tage nach Vereinbarung

Frauengruppe für Frauen ab 55 Jahren
Leitung: Petra Emde
Auferstehungskirche Batenbrock,
Beckstraße 139, 46238 Bottrop
Tel. 02041 31 70 38
Dienstag 19.30 – 21.30 Uhr, 14-tägig

Frauengruppe Fuhlenbrock
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
14-tägig (gerade KW), mittwochs,
15.00 – 17.00 Uhr
Sigrid Strobel, Tel. 02041 75 00 32
Sonja Steiner, Tel. 02041 30 88 538

Für Leib und Seele: Wandergruppe Boy
Leitung: Margarete Escher
An der Paul-Gerhardt-Kirche
Paul-Gerhardt-Allee 7, 46240 Bottrop
Tel. 0175 243 98 81
Donnerstag 10.00 Uhr

KirchenCafé
Ansprechpartnerin: Regina Waligorski
Ev. Gemeindezentzrum Grafenwald
Martin-Luther-Str. 22, 46244 Bottrop
Tel. 02045 82 37 5
1. + 3. Freitag im Monat, 15.00 – 17.00 Uhr

Klön-Café
Ansprechpartnerin: Sigrid Strobel
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 75 00 32
1 x im Monat, 3. Sonntag 14.30 – 17.00 Uhr

Kreative Auszeit
Leitung: Lara Schlüter
Martinszentrum
Tel. 01577 477 49 34
Donnerstags, alle 2 Wochen
19.00 – 22.00 Uhr

Mädelsgruppe für Frauen ab 45 Jahren
Leitung: Petra Emde
Auferstehungskirche Batenbrock,
Beckstraße 139, 46238 Bottrop
Tel. 02041 31 70 38
Dienstag 19.30 – 21.00 Uhr (1x monatlich)

Männergruppe
Info: Petra Emde
Auferstehungskirche Batenbrock,
Beckstraße 139, 46238 Bottrop
Tel. 02041 31 70 38
Montag 19.00 – 21.00 Uhr, (2 x monatlich)

Männer-Koch-Gruppe Eigen
Leitung: Dieter Kaspers
Kontakt: Dieter Naumann
Tel. 02041 9 68 65
Chorkeller unter der KiTa,
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Letzter Freitag im Monat, 19.00 Uhr

PAULA-Frauengruppe Pauluskirche
Info: Melanie Schmitz, Tel. 02045 820 17
oder **Melanie Looschelders**, Tel. 02045 70 20
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Jeden 2. Freitag im Monat um 19.00 Uhr

Seniorenclub Eigen
Leitung: Erika Krusel
Tel. 02041 97 58 83
Elke Wessel
Tel. 02041 77 61 12
Gemeindesaal, Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Dienstag, in 14-tägigem Rhythmus, 15.00 – 17.00 Uhr

Seniorengymnastik Pauluskirche
Leitung: Ingrid Rehwinkel
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Tel. 02045 29 61
Freitag 9.30 – 10.30 Uhr
Do Yoga
Info: Andrea Kramer
Martin-Niemöller-Haus
Wilhelm-Busch-Str. 5, 46242 Bottrop
Tel. 0176 767 48 08 4
Mittwoch 16.45 – 18.15 Uhr
Freitag 17.00 – 19.00 Uhr

Seniorennachmittag Pauluskirche
Info: Willeke Streefkerk-Boon
Tel. 02043 50 35 21 oder
Marlene Henning, Tel. 02045 81 20 5
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Jeden Mittwoch im Monat
14.30 – 16.00 Uhr

Seniorentreff
Ansprechpartnerin: Hannelore Ratte
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 57 53 5
Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr

SonntagCafé in Grafenwald
Gespräche bei Kaffee und Kuchen
Anmeldungen bei: Gabi Klettke
Ev. Gemeindezentrum Grafenwald,
Martin-Luther-Str. 22, 46244 Bottrop
Tel. 02045 51 70
Ab 14.30 – 17.00 Uhr
In der Regel am 1. Sonntag im Monat

Stricklieseln
Ansprechpartnerin: Michaela Lobert
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Str. 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 58 64 8
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr

Tanztreff
Leitung: Detlef de Jonghe
Gemeindehaus Eigen, Gladbecker Str. 258,
46240 Bottrop
Donnerstag 19.30 Uhr

Treff aktiver Frauen Grafenwald
Info: Gabi Klettke
Martin-Luther-Str. 22, 46244 Bottrop
Tel. 02045 51 70
Frauen im mittleren Alter treffen sich zu verschiedenen Unternehmungenim Gemeindezentrum jeweils um 19.00 Uhr.

Verein Ev. Handwerker
Ansprechpartner: Johannes Leibold
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 0208 99 45 03 76
Jeden 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr. Auf dem Programm stehen Ausflüge und Besichtigungen sowie Informationen zu interessanten Themen.

Musik

Kirchenmusik
Elisabeth Otzisk
Organistin Eigen
Tel. 02041 567 39 68

Kirchenmusik
Julia Schlegel
Mobil: 0174 60 12 599

Matthias Uphoff
Kreiskantor
Mobil 0157 721 910 23,
Tel. 02041 462 28 67
matthias.uphoff@ekvw.de

Da Pacem Chöre
www.dapacem.de

Erwachsenenchor
Ansprechpartner: Josef Eickholt
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 56 95 91
Donnerstag 19.30 – 21.30 Uhr

Kinderchöre
Ansprechpartnerin: Charlotte Schmidt
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Küken (3- bis 7-Jährige):
Donnerstag 17.00 – 17.30 Uhr
Strolche (7- bis 12-Jährige):
Donnerstag 17.45 –18.15 Uhr
YoungVoices (ab 12 Jahre):
Donnerstag 18.15 – 19.15 Uhr

Ev. Kirchenchor Pauluskirche
Leitung: Julia Schlegel
Mobil: 0174 60 12 599
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Dienstags 19.30 – 21.00 Uhr

Ev. Kinderchor für Kinder von 6 – 10 Jahren
in der OGS der Johannes-Grundschule
Kirchhellener Ring 61, 46244 Bottrop
Leitung: Julia Schlegel,
Tel. 0174 60 12 599
Donnerstag 15.00 – 16.00 Uhr

Frauenchor
Leitung: Mechthild Gathmann
Jeden Freitag 17.00 – 18.00 Uhr
im Martinszentrum.

Gospel-Inspiration
Ansprechpartnerin: Bianca Tanzyna-Ertz
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 0160 97 90 24 35 oder tanzyna@web.de
Mittwochs 20.00 – 21.30 Uhr

Gospelchor Martin Gospel Singers
Leitung: Matthias Uphoff, Kreiskantor
Martinskirche,
Osterfelder Straße 11, 46236 Bottrop
Mobil 0157 721 910 23
Tel. 02041 462 28 67
matthias.uphoff@ekvw.de
Dienstag 18.45 – 20.15 Uhr

Instrumentalkreis
Ansprechpartnerin: Frau Kirchesch
Auferstehungskirche Batenbrock,
Beckstraße 139, 46238 Bottrop
Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr

Kantorei
Leitung: Matthias Uphoff
Martinskirche,
Osterfelder Straße 11, 46236 Bottrop
Mobil 0157 721 910 23
Tel. 02041 462 28 67
matthias.uphoff@ekvw.de
Donnerstag 19.30 – 21.30 Uhr

Kirchenchor
Leitung: Julia Schlegel
Pfarrhaus Batenbrock
Montag 18.30 – 20.00 Uhr

Posaunenchor Altstadt
Leitung: Peter van Klink
Info: Niklas Bergendahl oder
Melanie Bergendahl, Tel. 02041 69 88 73
mail@posaunenchor-bottrop-altstadt.de
www.posaunenchor-bottrop-altstadt.de
Jeden Donnerstag von 19.00 – 21.00 Uhr
im Martinszentrum.

Posaunenchor Boy/Kirchhellen
Leitung: Marc Lankeit
Pauluskirche und jeden
3. Montag in St. Johannes d. T.
Tel. 0173 950 04 82
Montag 19.00 – 20.30 Uhr

Posaunenchor Eigen
Vorsitzender: Torsten Martin
Chorkeller unter der KiTa,
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 0162 332 44 93
torsten.martin1973@gmail.com
Montag 19.00 – 21.00 Uhr

Revierglockenchor
Leitung: Matthias Uphoff
Martinskirche,
Osterfelder Straße 11, 46236 Bottrop
Mobil 0157 721 910 23
Tel. 02041 462 28 67
matthias.uphoff@ekvw.de
www.revierglockenchor-bottrop.de
Mittwoch 18.00 – 19.00 Uhr

Worship
Ansprechpartnerin: Bianca Tanzyna-Ertz
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 0160 97 90 24 35 oder tanzyna@web.de
Mittwoch 18.30 – 20.00 Uhr

Tageseinrichtungen für Kinder (KiTa) und Familienzentren, Großtagespflegen (GTP) und Offene Ganztagsschulen (OGS)

Fachbereich Elementare Bildung & Schule
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 98

Tageseinrichtungen für Kinder (KiTa) und Familienzentren

KiTa an der Arche
Leitung: Judith Kleinebrecht
Blankenstr. 15, 46238 Bottrop
Tel. 0157 539 333 49

KiTa Eigen 1
Leitung: Helen Heimscheid
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 02041 968 78
ev-kita-eigen1@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Eigen 2
Leitung: Annica Deichmann
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 02041 37 29 820
ev-kita-eigen2@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Boy
Leitung: Kutsal Eyiusta
Kraneburgstr. 34, 46240 Bottrop
Tel. 02041 44 51 9
ev-kiga-boy@ev-kirche-bottrop.de

Ev. KiTa Batenbrock
Leitung: Denise Weise
Beckstraße 139, 46238 Bottrop
Tel. 02041 31 70 36
ev-kita-batenbrock@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Altstadt
Leitung: Sylvia Frochte
Im Beckedal 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 61 71 3
ev-kita-beckedal@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Martinszentrum
Leitung: Nicole Klinger
An der Martinskirche 1a, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 39
ev-kita-martinszentrum@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Pfarrstraße
Leitung: Julia Kranert
Pfarrstraße 11, 46236 Bottrop
Tel. 02041 37 53 50 3
ev-kita-pfarrstrasse@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Fuhlenbrock 1
Leitung: Yvonne Brunsbach
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 02041 31 70 33
ev-kita-fuhlenbrock@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Fuhlenbrock 2
Leitung: Marc Schlapp
Heinrich-Lersch-Str. 15, 46242 Bottrop
Tel. 02041 37 29 677
ev-kita-fuhlenbrock@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Grafenwald
Leitung: Nadine Visser
Martin-Luther-Str. 22, 46244 Bottrop
Tel. 02041 31 70 79
ev-kita-grafenwald@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Kirchhellen
Leitung: Petra Kahnert
Gartenstraße 28, 46244 Bottrop
Tel. 02045 38 54
ev-kiga-kirchhellen@ev-kirche-bottrop.de

KiTa Horsthofstraße
Leitung: Petra Stenkamp
Horsthofstraße 17, 46244 Bottrop
Tel. 02045 95 99 919
ev-kita-horsthofstrasse@ev-kirche-bottrop.de

Großtagespflegen (GTP)

Leitung des Arbeitsbereichs:
Nina Cichon
Tel. 0157 547 961 19

Ev. GTP Arche
Leitung: Julia Musika
Grünewaldstr. 33, 46236 Bottrop
Tel. 02041 76 64 83
ev-gtp-arche@ev-kirche-bottrop.de

Ev. GTP Eigen 1 + 2
Leitung: Pia Blesing
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 02041 37 53 691
ev-gtp-eigen@ev-kirche-bottrop.de

Ev. GTP Fuhlenbrock 1 + 2
Leitung: Jennifer Vengels
Wilhelm-Busch-Str. 1, 46242 Bottrop
Tel. 02041 31 70 35
ev-gtp-fuhlenbrock@ev-kirche-bottrop.de

Ev. GTP Kirchhellen
Leitung: Sandy Kreiber
Kirchhellener Ring 84-86, 46244 Bottrop
Tel. 02041 70 40 35
ev-gtp-kirchhellen@ev-kirche-bottrop.de

Ev. GTP Welheim 1
Leitung: Linda Brunsbach
Welheimer Str. 79, 46238 Bottrop
Tel. 02041 16 23 53
ev-gtp-welheim@ev-kirche-bottrop.de

Ev. GTP Welheim 2
Leitung: Linda Brunsbach
Welheimer Str. 77, 46238 Bottrop
Tel. 02041 16 23 54
ev-gtp-welheim2@ev-kirche-bottrop.de

Ev. Welcomegruppe
Leitung: Barbara Koloch
Ahrenbergstr. 27, 46238 Bottrop
Tel. 02041 31 70 86

Offene Ganztagsschulen / Grundschulen

Albert-Schweitzer-Schule
Leitung: Tine Schlossarek
Prosperstr. 91, 46236 Bottrop
Tel: 02041 3 74 74 21

Grundschule Welheim /
Teilstandort Welheimer Mark
Leitung: Janina Kwiatkowski
In der Welheimer Mark 62, 46238 Bottrop
Tel: 02041 3 76 66 66

Droste-Hülshoff-Schule
Leitung: Ina Kupka
Karl-Englert-Str. 18, 46236 Bottrop
Tel: 02041 37 69 38

Fürstenbergschule
Leitung: Anna Kruse
Kraneburgstr. 28a, 46240 Bottrop
Tel: 02041 48 26 7

Johannesschule
Leitung: Dagmar Schnieder
Gartenstr. 32, 46244 Bottrop
Tel: 02045 95 97 89

Nikolaus-Groß-Schule
Leitung: Marion Gawenda
Förenkamp 15, 46238 Bottrop
Tel: 02041 37 69 39

Paulschule
Leitung: André Stefanski
Im Schlangenholt 21, 46240 Bottrop
Tel: 02041 37 29 63 8

Rheinbabenschule
Leitung: Gabi Heuser
Aegidistr. 185, 46240 Bottrop
Tel: 02041 70 70 48

Richard-Wagner-Schule
Leitung: Astrid Czach
Kirchhellener Str. 250, 46240 Bottrop
Tel: 02041 97 77 95

Schillerschule
Leitung: Daniel Lortz
Im Springfeld 9, 46236 Bottrop
Tel: 02041 16 37 48

Schillerschule / Teilstandort Ebel
Leitung: Christopher Malzhan
Schürmannstr. 48, 46242 Bottrop
Tel: 02041 70 29 02

Grundschule Welheim
Leitung: Nathalie Hysmann
Welheimer Str. 64, 46238 Bottrop
Tel: 02041 48 76 3

Offene Ganztagsschulen / Weiterführende Schulen

Ansprechpartnerin:
Christine Klee
Tel. 02041 31 70 97
christine.klee@ev-kirche-bottrop.de

Josef-Albers-Gymnasium
Vestisches Gymnasium
Heinrich-Heine-Gymnasium
Marie-Curie-Realschule
Gustav-Heinemann-Realschule
Hauptschule Welheim

Ev. Schulsozialarbeit an 28 Standorten
Leitung des Arbeitsbereichs:
Mareike Linzner
Tel. 0157 348 702 18
mareike.linzner@ev-kirche-bottrop.de

Rat und Hilfe

AA + Alanon Eigen
Gemeindehauskeller
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Donnerstag 19.00 Uhr

Fährhaus – Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige
info@fährhaus-bottrop.de
Martin-Niemöller-Haus,
Wilhelm-Busch-Straße 5, 46242 Bottrop
Tel. 0178 17 22 83 5
Mittwoch 19.30 – 21.00 Uhr

ILCO e.V.
Leitung: Trudie Czybulka
Gemeindehaus,
Gladbecker Str. 258, 46240 Bottrop
Tel. 0176 81 73 88 53
1. Montag im Monat, 17.00 Uhr

Krankenhausseelsorge

Knappschaftskrankenhaus
Susanne Adam, Pfarrerin
Tel. 02041 15 4301 (Durchwahl)
Tel. 02041 15 0 (Pforte)
susanne.adam@kk-bottrop.de
oder susanne.adam@ekvw.de

Projektleitung R.O.S.E. – Regional Organisierte Seelsorge Ehrenamtlicher
Pfarrerin Susanne Adam
Humboldtstr. 15, 45964 Gladbeck
Tel. 02043 27 93 49

Marienhospital
Barbara Boskamp, Pfarrerin
Krankenhausseelsorgerin am Marienhospital
Josef-Albers-Str. 17, 46236 Bottrop
Tel. 02041 10 63 085
barbara.boskamp@mhb-bottrop.de

Beratungsstellen

Ambulant Betreutes Wohnen
Leitung: Oliver Balger
Kirchhellner Straße 62a, 46236 Bottrop
Tel. 02041 37 56 847

Ausreise- und Perspektivberatung
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 89

Evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Partnerschaft
Staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle
Gladbecker Str. 1a, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 30

Ev. Betreuungsverein
Blumenstr. 6A, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 60

Ev. Sozialberatung (ESB)
Kirchhellener Str. 62a, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 55

Fachstelle zur Umsetzung des Kirchengesetzes zum Schutz vor sexualisierter Gewalt
Gladbecker Str. 1a, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 30

Flüchtlingsberatung
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 89

Integrationsagentur
& Interkulturelles Zentrum
Beckstraße 141, 46238 Bottrop
Tel. 0163 963 52 54
Tel. 02041 37 54 765

Schuldner- und Insolvenzberatung
An der Martinskirche 1, 46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 40

Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13236-2402-1001

Impressum

einwort*Aktuell* ist der Newsletter der Ev. Kirchengemeinde Bottrop.

einwort*Aktuell* erscheint regelmäßig, liegt gedruckt in den Einrichtungen der Ev. Kirchengemeinde aus und kann digital über die Internetseite www.ev-kirche-bottrop.de abonniert werden.

einwort*Aktuell* ist bestimmt für alle, die Interesse an Neuigkeiten, Veranstaltungen, Terminen und Wissenswertem aus allen Teilen der Ev. Kirchengemeinde Bottrop haben.

Ev. Kirchengemeinde Bottrop
Büro für Öffentlichkeitsarbeit
An der Martinskirche 1
Raum 1.21
46236 Bottrop
Tel. 02041 31 70 72
redaktion@ev-kirche-bottrop.de

Redaktion:
Kerstin Rödel, Pfarrerin
Muriel Wegner, Redaktion und Fotos
Martin Holtkamp, Grafik und Design
Jessica Herget, Assistenz

Druckfehler, Irrtümer und terminliche Änderungen vorbehalten.